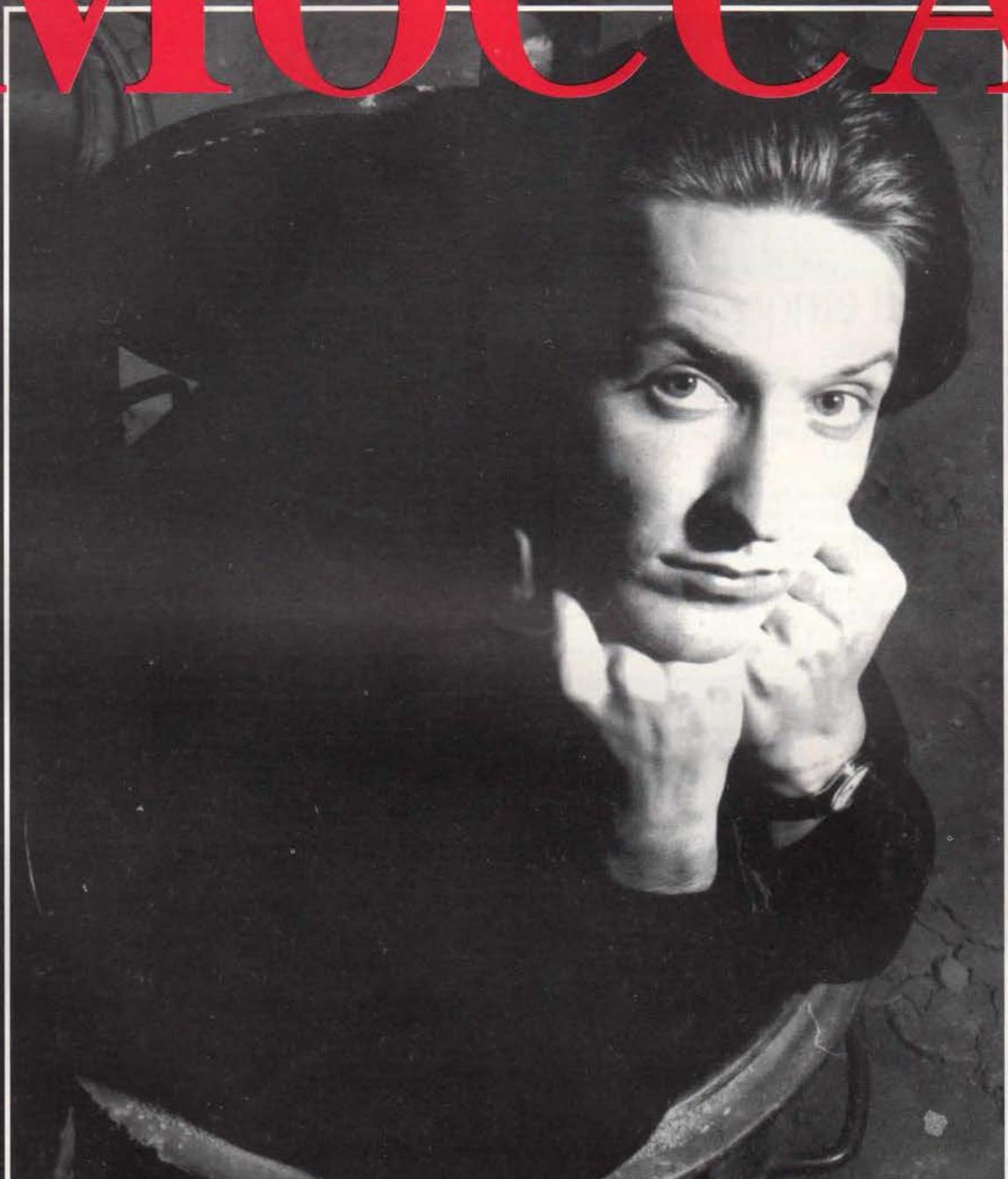


DAS MOERSER STADTMAGAZIN

# MOCCA



**Träumer  
in der Tonne**  
Interview mit  
dem STM-Neuling  
Martin Armknecht

**Das MOCCA-  
Reise-Special**  
Abhauen —  
leicht gemacht

## MAI



**Zeuge der  
Geschichte**  
„Volksschule“-  
Zweiter Teil

**8 Seiten**  
**Veranstaltungs-  
kalender**  
Der Timer im Heft

## DRUCK & GRAFIK

Offset Ein- und  
Mehrfarbdruck  
Verarbeitung

Seidenstraße 72  
D-4150 Krefeld 1

Telefon  
02151/800091

Telefax  
02151/800093

## Ich bin von Kopf bis Fuß auf Umwelt eingestellt.

Erdgas ist eine saubere Sache. Für die Umwelt und für Sie. Denn Erdgas kommt ohne Umwege direkt ins Haus – natürlich wie die Sonnenwärme. Als Naturgas verbrennt es umweltschonend. Das und der geringe Energieverbrauch der gut regulierbaren Gasgeräte entlastet die Umwelt.

Auch fürs Haus ist Erdgas eine saubere Sache. Darum können Gasgeräte überall im Haus installiert werden, sogar im Wohnbereich. Der im Keller gewonnene Raum (Erdgas wird nicht gelagert) schafft Platz für Ihre Ideen, z. B. fürs Hobby.

Wir beraten Sie gern, welche Gasgeräte für Heizung und Warmwasser für Sie am besten sind.



**stadtwerke moers gmbh**  
Uerdinger Straße 31  
4130 Moers 1  
Telefon (0 28 41) 1 04-0

**erdgas**  
Sonnenwärme aus der Erde

**squash**  
**[BOX]**

**Dr.-Berns-Straße 46**  
**4130 Moers**



**0 28 41-**  
**1 86 85**

**SQUASH**  
**YOU**  
**LATER**

# inhalt



Seite 4  
dokumentation  
**Zeuge der Geschichte**

Zweiter Teil der Chronik  
über die „Volksschule“.

Seite 6  
special  
**„Abhauen!“**  
Der neue  
MOCCA-Reise-Service



Seite 8  
bühne  
**Träumer  
in der Tonne**  
Interview  
mit Martin Armknecht

Seite 11  
timer  
**Der Kalender im Heft**



Pfingsten in Moers:  
**„Die Einstürzenden  
Neubauten“**

Seite 19  
buch / spiel  
**„Criminale“ in Moers /  
Die Karawane zieht  
weiter**

Seite 20  
töne  
**Auftakt zu Pfingsten**

Seite 21  
bühne  
**STM - News**

Seite 22  
**Kleinanzeigen**

Seite 24 - 25  
**Matsch & Klatsch**

Seite 26  
**Film / Cartoon /  
Impressum**



## „Aus der Tasse“

*Der Mai ist gekommen, und kaum einer hat es gemerkt. Saukalt ist es in Deutschland, und nicht nur das Wetter ist daran schuld. Trotzdem wird es wieder Sommer werden, und viele von Euch werden verreisen. Ideen und Anregungen dazu findet Ihr in unserem „Special“ (Seite 6 und 7). „MOCCA-Special“ wird übrigens eine bleibende Einrichtung im Heft.*

*Was gibt's sonst noch? Uns Alexander (siehe Foto im Inhalt), seines Zeichens Redakteur für »Akut«, darf jetzt nebenberuflich in Bochum Professoren ärgern. Felix Rothmann fährt schon wieder in Urlaub, während der Rest hierbleibt und sich weiter Streß macht, wie wir es wohl endlich schaffen, die schreibwütigen Jungs und Mädels Donnerstagsabends in den Südring zu locken. Wo bleibt das vielbeschriebene kreative Potential von Moers? Nun reißt Euch 'mal am Riemen, seid nicht so cool und kommt in Scharen zur öffentlichen Redaktionssitzung am 3. Mai in die „Volksschule“. Bis dahin!*

**Euer MOCCA-Team**



**Titelfoto:** F. Schemmann  
**Model:** Martin Armknecht

# Zeuge der Geschichte

**Der Werdegang des „Südrings“  
vom staatlichen Lyzeum zum Szenetreff der heutigen Jugend.  
Der zweite Teil der Chronologie von Alexander Florie.  
Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Villa am Kö.**

*Fotos: Michael Kietz, Stadtarchiv Moers.*

Seit dem Jahr 1951 existiert der linke Gebäudeteil und bis 1966 bleiben sowohl die evangelische, als auch später die katholische Schule in dem großen Gebäude.

Richtig bunt wird es in den fünfziger und sechziger Jahren. Die Volksschule bietet die optimale Voraussetzung, die Vielfalt dieser Zeit zu bündeln. Eine kleine Hilfsschule in Vinn ist Ausgangspunkt für eine Einrichtung, die neun Jahre am Südring bestehen bleibt: eine Sonderschule für Lernbehinderte. Daneben wird es papageienhaft: Klavier- und Querflötenunterricht, im Hof die Feuerwehr, Glaubens- und Sektengemeinschaften und das Rote Kreuz bilden ein herrliches Sammelsurium. Ach ja - in den Keller verziehen sich die Mormonen. „Ganz nette, höfliche Leute und jeden Sonntag Gottesdienst mit Gesang“, erinnert sich der ehemalige Sonderschuldirektor Focke an die damaligen Nachbarn im Haus.

Doch das schöne „Chaos“ hat bald ein Ende. Die „Südring-Schule“ wird nach Lauersfort und später dann nach Vennikel-Erlenweg verlegt. Die Feuerwehr findet einen anderen Sitz in nächster Nähe und auch die restlichen Gruppen verstreuen sich mit der Zeit. Die Stadt muß sich Gedanken über die Neunutzung des nun verwaisten Gebäudes machen.

Da in Moers ein geeignetes Jugendzentrums nicht mehr existiert — das am Kastell ist bereits 1972 abgerissen worden — erkennt das Jugendamt die Möglichkeit den Südring als Jugendzentrum zu nutzen. Zumal Jugendliche auf der Steinstrasse Ping-Pong spielen, um die Bevölkerung auf ihre





Probleme aufmerksam zu machen. Reinhard Rosemann ist einer der ersten und entschiedensten, die sich für eine derartige Nutzung des alten Kastens einsetzen. Ein „Arbeitskreis Südring“ entsteht, und schließlich eröffnet die Stadt am 15. April 1978 das Jugendzentrum Südring.

Was nun folgt umschreibt der ehemalige Mitarbeiter Michael Rittberger als die Zeit des „letzten Aufbäumens der autonomen Jugend“. Sieben Jahre lang besteht ein offenes und öffentliches Jugendzentrum. In den besten Zeiten schmeißen fünf hauptamtliche Sozialarbeiter die „Bude“. Über vier Geschosse verteilen sich in umgebauten Räumen Tanz- und Gymnastik-AG's, JZ-Büros, ein Fotolabor, ein Fernsehraum und sogar ein Mofaclub mit Werkstatt. Großangelegte Punkfeten mit bis zu siebenhundert Besuchern finden genauso ihren Platz, wie Theater, Konzerte und konkrete Friedensarbeit.

Doch scheinbar steht die Arbeit des JZ's unter einem schlechten Stern. Schon in der Anfangsphase kommt es zu Randalen; immer häufiger wird das Erscheinen von „Problem- und Randgruppen“, deren Sorgen nur schwer gelöst werden können, weil sich die Sozialarbeiter die Klinke in die Hand geben. Eine fehlende Kontinuität ist die Folge. Als schließlich ein durchaus ambitionierter und profilierter Sozialarbeiter von Personalrat und -ausschuss aus fadenscheinigen Gründen als JZ-Leiter abgelehnt wird, ist der Skandal da.

Der „Fall Kühl“ treibt die Jugend zum Protest auf die Straße und die Stadt Moers zur Verzweiflung. Der zwangsläufige Kon-

flikt, zwischen den jugendlichen Besuchern und der Stadt, bricht aus und führt über immer wiederkehrende, vorübergehende Schließungen und Gegenreaktionen zum endgültigen „Aus“ - das Jugendamt macht das „Ding“ zu.

Nun ist es der Jugendwohlfahrtsausschuss (JWA), der über Perspektiven nachdenken muß. Die Devise heißt: Neuer Träger — neues Konzept. Schließlich tritt der Stadtjugendring mit dem Anspruch an die Stadt heran, die Einrichtung einer Jugendstätte unter neuen Vorzeichen zu erhalten. Die Verantwortlichen ringen sich dazu durch, dem „Ring“ die Trägerschaft zu übertragen. Nach langen Diskussionen über die Höhe der Zuschüsse, einigt man sich darauf, dem neu gegründeten „Südring e.V.“ seitens des JWA's mit jährlichen 260.000,- D-Mark zu unterstützen.

Der Verein wählt einen Vorstand und einen Beirat. Die Renovierung, die die ehrenamtlichen Mitarbeiter mit Schweiß und Engagement betreiben, wird abgeschlossen. Schließlich kann wieder einmal eine Geburtstagsfeier in der alten „Volksschule“ gefeiert werden; ein Prosit für einen neuen

Sprößling in den geschichtsträchtigen Hallen.

Und wo steht dieses neugeborene Kind heute, nach vier Jahren erstem Schreien, Krabbeln und Schauen? Größere und kontinuierlichere Resonanz haben das "Gespenst der Erblast" verschleucht. Die offene Jugendeinrichtung hat durch freie Kulturarbeit von verschiedenster Art an Profil gewonnen.

Besteht nach den Jahren der Stürme nun die Zeit der Idylle? Teilweise bestimmt, doch sollte noch erwähnt werden, daß Aktualitäten Schatten werfen. Die neulich beantragte Zuschusserhöhung lehnte der JWA ab. Gibt es konzeptionelle Differenzen zwischen dem jetzigen Vorstand und den Verantwortlichen beim JWA? Die Zukunft muß zeigen, was an diesem und an ähnlichen Gerüchten „dran“ ist. Allemal: Der Blick in die Vergangenheit zeigt, daß die „Volksschule“ vielfältig nutzbar ist. Die Formen sind zu diskutieren. Eines jedoch sollte in Moers außer Diskussion stehen: Das alte Gemäuer ist ein Stück Stadtgeschichte und als solches mehr als erhaltenswert.



# Mit dem Motorrad ins ewige Eis

hier stoppt uns die Natur. Brusthohe Flüsse zwingen uns zum wiederholten Male zur Aufgabe. Verbotsschilder, die auf die Unbefahrbarkeit der Pisten aufmerksam machen, stören uns nicht.

dem größten Wasserfall Europas, benötigten wir nicht weniger als einen ganzen Tag.

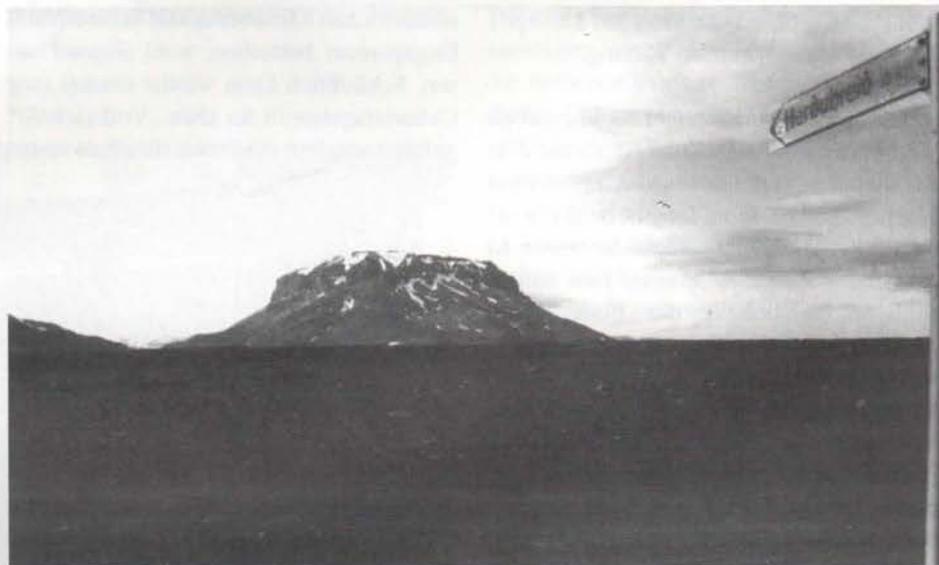
**E**s begann vor sechs Jahren. Das Reisefieber packte mich. Ich kaufte mir eine Yamaha T 500. Drei Monate später donnerte ich über tunesische und algerische Pisten. Es war eine Reise der Erfahrungen: Mein Begleiter verlor bei einem Sturz einen Finger, wir mußten die Tour nach vier Wochen in El Golea/Algerien abbrechen.

Durchgefroren und verstaubt stehen wir nun vor dem Wegweiser der Landmannalaugar-Piste. Diese 25 Kilometer lange Strecke soll uns zu 35 Grad warmen Naturquellen führen. Allein dieser Gedanke beflügelt unsere Kräfte auf ein neues. 25 Kilometer werden jetzt viele denken, was ist denn schon dabei. Aber für einen fast halb so langen Jeep-Track zum Dettifoss,

Ein deutsches Pärchen mit einem japanischen Pick Up kommt uns entgegen. Sie sind die Piste einige Kilometer hineingefahren und wurden von einem schneebedeckten Hang an einer Weiterfahrt gehindert. Wir wollen es trotzdem versuchen, das erste Stück führt uns durch kleine Schneefelder und vereinzelt Weichsandpassagen. Nach einer halben Stunde erreichen wir den Hang. Zu Fuß erkunden wir den Weg. Nach kurzer Absprache versuche ich meine Glück als erster. Wieder und

Zwei Jahre später ein Trip von 8000 Kilometern zum nördlichsten Punkt Europas, dem Nordkap. Es folgten kleinere Touren, Andalusien, Jugoslawien ... aber es zog mich wieder zum afrikanischen Kontinent. Auf einer 300 Kilometer langen marokkanischen Pistenstrecke von Rissani nach Zagora verloren wir die Orientierung. Zwei Tage mußten wir bängen, dann endlich fanden wir den richtigen Weg. Aber nun zur eigentlichen Tour: Island/Ost-Grönland.

Island, Hochlandpisten. Zuhause hatten wir immer wieder versucht uns diese la-vaartige Mondlandschaft vorzustellen, aber



## FORMENTERA

*Schönstes Ende der Welt ?*

**J**a und nein. Diese kleine Baleareninsel ist das Ende einer Sackgasse, zumindestens touristisch. Wer mit den kleinen Linienschiffen aus Ibiza hier landet, muß den gleichen Weg zurücknehmen oder bleiben.

kamen Künstler aus aller Welt und fanden hier ihre Wahlheimat. Ihnen folgten die Hippies. Einige dieser „Blumenkinder“ trifft man heute noch — natürlich angepaßt und kommerzialisiert. Treffpunkt in dieser Zeit war die Fonda Pepe in San Fernando.

Phönizier, Karthager, Römer und Berber waren hier und haben ihre Spuren hinterlassen. In neuerer Zeit, vor vier Jahrzehnten,

Wer heute auf Formentera in dem kleinen Hafen La Sabina ankommt, spürt nach einem anfänglichen ameisenhaften Gewim-

mele schon ein wenig den Inselcharakter: ein bißchen spanisch-europäisch, ein wenig nordafrikanisch.

Dies zeigt sich am stärksten in den heißen Monaten von Juni bis September, wenn die Erde verbrannt ist und eine Hitzeglocke in der Mittagszeit über der Insel liegt. Die Einwohner ziehen sich zur Siesta in ihre Häuser zurück und die Gäste suchen Schutz im Schatten der Straßencafés und Restaurants oder lassen sich an den Stränden von der Sonne braten. Für angenehme Erfrischung sorgt dann das kristallklare Wasser des Mittelmeeres, welches von türkis bis tiefblau die „Angebratenen“ lockt. Neben

wieder setze ich meine Maschine auf kopfsteingroße Steine auf. Der Geruch von verbrannten Kupplungsbelägen steigt mir in die Nase. Aber dann habe ich es geschafft, die anderen können nachkommen. Die nächste Etappe erweist sich als eine Tortur für Mensch und Maschine. Immer wieder bleiben wir in kniehohen Schneefelder stecken und müssen unsere Motorräder abladen, um sie 500 Meter weiter wieder in ein Schneefeld zu versenken.

Unzählige Stürze, Auf- und Abladen, Maschinen auf die Seite schmeißen und aus dem Schnee herausziehen. Mein Gott! Hoffentlich beobachtet uns keiner. Einige Kilometer vor dem Ziel ist unser Tatendrang gestoppt. Schnee soweit das Auge reicht, verdammt jetzt sind wir schon soweit gekommen. Zwei Tage bleiben wir in einer Einöde, die uns durch ihre Naturereignisse immer wieder in ihren Bann zieht. Tage später treffen wir auf einen mehrmaligen Weggefährten und setzen die Tour gemeinsam fort.

Das war nur ein kleiner Einblick in eine vierwöchige Reise, die uns über die Ringstraße durch ganz Island geführt hat. Von Reykjavik sind wir mit der Iceland Air nach Kulusuk geflogen. Den letzten Teil bewältigten wir mit einem Helicopter, der uns nach Angmassalik/Ost-Grönland brachte. Eine Woche zogen wir mit dem Rucksack durch die zerklüfteten Berge Grönlands und bestaunten das ewige Eis.

Solltet ihr Fragen bezüglich Streckenbeschreibungen, Transport und Ausrüstung haben: **Reiseausrüstung Funck, Rheinberger Straße 17, Moers 1, Telefon (0 28 41) 1 62 00.**

den kilometerlangen, feinsandigen Stränden bietet die überschaubare Baleareninsel dennoch abwechslungsreiche Landschaften.

Sonne, Strand und Wasser — davon reichlich — natürlich mit allen Wassersportmöglichkeiten und der Freiheit, auch textilfrei die Sonne genießen zu können, ist ein Grund, auf Formentera die schönsten Tage des Jahres zu verleben. Ein weiterer: „Touristenghettos“ sucht man vergebens.

Kein Gebäude dieser Insel hat mehr als drei Stockwerke. In den kleinen Orten wie San Francisco, San Fernando, Es Calo und

## Abenteuer mit dem Bus

Vom Niederrhein in den Orient. Ob in blauen Buchten, unter byzantinischen Wandmalereien, in bizarren Landschaften Kappadokiens oder im Gewimmel der Baire — in der Türkei, zwischen Orient und Okzident, kann man das Staunen wieder lernen.

Ein ganz besonderes Erlebnis erfährt man mit einem komfortablen Reisebus. Hier bietet sich die Möglichkeit an, Land und Leute kennenzulernen und an Orte zu gelangen, die einem als „Nur-Badetourist“ immer verschlossen bleiben.

Informationen zu diesen Rundreisen und auch über preiswerte Mitfahrgelegenheiten nach Istanbul:

**Der rollende DIVAN, Uerdinger Str. 26, Moers 1, Telefon (02841) 17 05 00.**



El Pilar, spürt man immer noch die Ursprünglichkeit. In Es Pujols ist das Leben quirliger. Wer nach Abwechslung sucht, findet Bars, Discotheken und Restaurants mit den besten Fischgerichten des Mittelmeeres. Natürlich frisch.

Wer dieses Ende der Sackgasse — Formentera — einmal kennen- und liebgelernt hat, kommt immer wieder. Nur eines sucht man vergeblich auf dieser Ferieninsel: Luxus. Ehrlich.

Weitere Informationen: **Extratour — Der Reiseladen, Uerdinger Straße 26, 4130 Moers 1, Telefon: 0 28 41 / 13 36.**

I  
**SWATCH  
VERY  
MUCH.**

THE BURGLAR



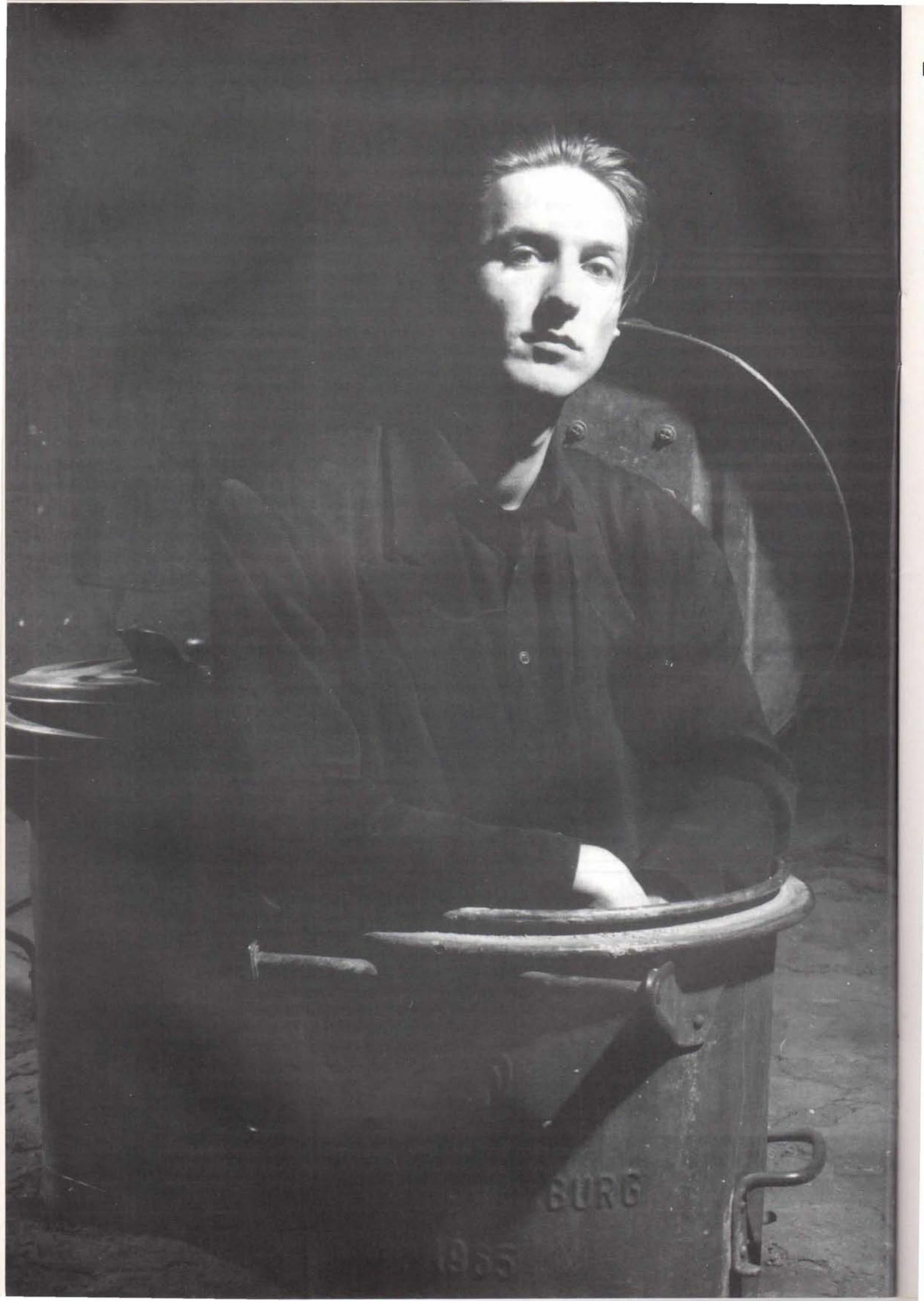
swatch+

Fachgeschäft  
für  
**Uhren  
Schmuck  
Optik  
Bestecke**

**isfort**

hans

4130 Moers 1  
Hauptstr. 26, 7  
☎ 0 28 41 / 2 85 94



# Träumer

## in der Tonne

**A**m Schloßtheater sitzt er in der endzeitlichen Mülltonne. Sonntags kommt Martin Armknecht, 28, als Robert Engel mit der „Lindenstraße“ in jedes dritte Wohnzimmer der Republik. Mit MOCCA sprach der Schauspieler, der in Hamburg und Berlin gelernt hat, über das, was ihn dazu bringt, seit mittlerweile über sieben Jahren aktiv auf der Bühne zu stehen, über das dabei Gelernte und über die Liebe — ein Interview von Sascha Janßen.

Du hast zur Zeit am Schloßtheater Moers für die Rolle des Nagg in Beckett's „Endspiel“ einen Gastspielvertrag. Hast Du kein festes Engagement, oder willst Du zur Zeit gar keins?

Im Moment suche ich halt nach mehreren Beschäftigungen. Da laufen konkret die Rolle hier am STM, zwei Produktionen mit dem Fernsehen und in Köln drehe ich an der „Lindenstraße“.

Besser bekannt bist Du den meisten Leuten, weil Du eben den Robert in der „Lindenstraße“ spielst. Wie bist Du an die Rolle gekommen?

Das war mehr durch Zufall. Ich bin in Düsseldorf auf einem Casting gewesen für den Film „Die Katze“ mit Götz George. In dem Film selbst habe ich zwar nichts bekommen, aber der Casting-Chef lud mich zu einem anderen Probeshooting ein: für die „Lindenstraße“. Nach zwei weiteren Probeshootings bekam ich die Rolle angeboten.

Im „Endspiel“ stellst Du einen Charakter dar, der nur noch ritualhaft seine reduzierte Menschlichkeit auslebt, in der „Lindenstraße“ dagegen einen Homosexuellen, der sehr klischeehaft die bürgerliche Vorstellung vom schwulen Künstler auslebt. Macht es Dir Schwierigkeiten vom anspruchsvollen Theater Beckett's auf den anderen Anspruch der „Lindenstraße“ umzusteigen?

Nein, das macht mir keine Probleme! Das ist ja auch ein Prinzip meines Lebens. Bin ich in Bern bei meiner Freundin, so gehe ich dort in den Bergen spazieren, dann bin ich wieder in den häßlichen Straßen Kölns unterwegs.

Das sind Lebensstatsachen, genauso wie der Umstand, daß ich mir als Schauspieler mein Geld verdienen muß. Ich spreche auch zum Beispiel Werbung. Außerdem finde ich den Robert in der „Lindenstraße“ gar nicht mal so klischeehaft. So eine Massenserie hat die Chance, was ich vorher nicht gedacht hätte, in den Köpfen der Menschen was zu verändern. Ich habe ganz tolle Reaktionen von Leuten erfahren, bei denen Vorurteile gegen Schwule abgebaut worden sind. Sehr angenehm ist auch die Tatsache, nicht austauschbar zu sein. Ich spiele den Robert, solange es ihn gibt.

„Mord  
find' ich  
Scheiße“

„Angenehme  
Tatsache, nicht  
austauschbar  
zu sein“



**da bereit zu gehen? Existiert für Dich eine Grenze des „guten Geschmacks“?**

*Sicher gibt es Grenzen! Neulich habe ich ein Angebot für „AktENZEICHEN XY“ abgelehnt, weil es mir widerstrebt hätte, einen Menschen darzustellen, der durch mein Spiel von der Bevölkerung entdeckt wird. Trotzdem Verbrechen schlimm sind. Also Mord find' ich auch Scheiße. Eine andere Grenze ist für mich auch in der Werbung gültig. Ich würde sicher keine Werbung für Panzer machen.*

**Hast Du dem gegenüber besondere Vorlieben?**

*Ich hoffe, daß ich später oft in die Lage komme, Themen zu spielen, die mich reizen. Das sind zum Beispiel Themen, wie Klaus Maria Brandauer sie oft spielt, die mit deutscher Geschichte zu tun haben, deren Inhalte eine Kraft transportieren, Dinge zu verändern.*

**Empfindest Du einen inneren Antrieb zur Schauspielerei, oder übst Du diesen Beruf mehr im Bewußtsein aus, eine ausgeprägte Begabung von Dir zu nutzen?**

*Begabung spielt dabei eine Rolle. Ich glaube, daß mir Begabung mitgegeben wurde, um durch das Suchen nach anderen Rollen, durch das Einfinden in andere Charaktere, die Aufgaben zu lösen, die ich scheinbar in diesem Leben zu lösen habe. Schauspieler werden wollte ich schon als*

*ganz kleines Kind. Ich kann mich an keinen anderen Wusch erinnern. Mittlerweile sehe ich mehr und mehr, daß das der richtige Weg war, denn durch die Schauspielerei klären sich sehr wichtige Fragen in meinem Leben. Irgendwann werde ich mit Sicherheit kein Schauspieler mehr sein, vielleicht im nächsten Leben. Aber bis dahin wird mir das spielen geholfen haben, viele von den unsichtbaren Dingen zwischen Himmel und Erde zu verstehen.*

**Bist Du eitel?**

*Ja, sehr! Das ist auch eines meiner Probleme. Aber auch das werde ich durch die Schauspielerei überwinden. Vor der „Lindenstraße“ habe ich noch fünfmal täglich in den Spiegel geschaut, um zu prüfen, ob ich auch ja gut aussehe. Seitdem ich öfter mal auf der Straße erkannt und angestarrt werde, ist das nicht mehr nötig. So hinterlasse ich Klippen und werde vollendeter.*

**So wie Du es beschreibst, ist Dein Beruf für Dich die Möglichkeit zur Vollendung der Persönlichkeit. Die Erfahrung zeigt leider, daß es für viele Schauspieler oft umgekehrt war. Psychische Gefahren sind oft deutlich geworden. Gab es dergleichen auch schon für Dich?**

*Die Gefahr gibt es, aber da würde ich noch unterscheiden, ob die Gefahr aus der*

*konkreten Arbeit herauskommt, oder aus der Struktur des Theaters, an dem jemand spielt. Ich höre und unterstelle letzteres, deshalb will ich nirgendwo fest spielen. Zu oft wird man, sobald man ein festes Engagement hat in feste Schemen gepreßt. Dieses fabrikmäßige Struktur großer Theater paßt nicht zu einem Beruf, in dem Du ganz*

*aus deiner Persönlichkeit, deinem Sein schöpfst. Tod eines jeden kreativen Berufes ist für mich ein ganzjähriger Vertrag. Dadurch verbürgerlichen viele Schauspieler im Geist. Ich glaube, es ist besser, die eigene Kreativität keinen Zwängen zu unterwerfen, auch wenn man dann, wie ich, Phasen hat, wo man nur dreihundert Mark im Monat verdient.*

*Wie steht es mit Träumen? Gibt es irgendetwas, was Du in Deinem Beruf noch machen willst, um Dich künstlerisch ganz zu verwirklichen?*

**Wie steht es mit Träumen? Gibt es irgendetwas, was Du in Deinem Beruf noch machen willst, um Dich künstlerisch ganz zu verwirklichen?**

*Ja, rein aufteilungsmäßig wäre mein Traum, folgende Verbindung hinzukriegen: Zwei Filme und ein Theaterstück im Jahr und nebenbei noch das zu machen, was Du gerade mit künstlerischer Verwirklichung angesprochen hast: Eigene Performanceprojekte, wie ich neulich eins mit einem Freund in Düsseldorf gemacht habe, wo wir dann alles selbst schreiben, die Räume selbst inszenieren, Sand reinlegen, sechshundert Liter Farbe verspritzen, die Bühne selbst bauen ..., also da spielt meine Liebe hin, das ist meine archaische Ader.*

**Nun ist die Schauspielerei für Dich Möglichkeit zu vielen Dingen, zur Klärung vieler Fragen. Fast möchte ich annehmen, daß Dein Beruf dann auch das Wichtigste ist in Deinem Leben. Liege ich da richtig, oder gibt es doch noch etwas, was für den Menschen Martin Armknecht wichtiger ist?**

*Doch, die Liebe! Es gibt zwar nichts, was auf Dauer ist, denn schließlich geben wir am Ende den Körper ab, aber ein grundsätzliches Erfülltsein von Liebe ist für mich wahnsinnig wichtig. Liebe ist für mich die Kraft, die alles vorantreibt, und ich möchte nicht aus einer Neurose, sondern aus einer Schönheit leben!*

## „Ganzjährige Verträge sind der Tod der Kreativität“



## DI 1.

### action

**Ralph Adler - Diavortrag über Kreta**  
mit faszinierenden, einfühlsamen Bildern. 20.00 Uhr,  
Schwarzer Adler, Rheinberg-Vierbaum

### film

CRIMINALE

#### Der Fremde im Zug

Bundesrepublik 1972, Regie: Rudolf Thome, 20.00  
Uhr, Volksschule, Südring 2a

### musik

Great!

#### The Freeloaders

Musikalische „workaholics“ die bei ihren Auftritten  
noch schwitzen. Jenseits vom elektronischen Einheits-  
brei der 80er Jahre repräsentieren die Freeloaders das  
Comeback der „handmade-music“. 21.00 Uhr, Litfas-  
säule, DU-Homborg

### theater

#### Motzarella

Das ehemalige JUSO-Kaberett mit der Premiere des  
neuen Programms: Deutschland ein Armenhaus, 17.00  
Uhr, Zuff, Rheinberg

#### Der Heiratsantrag

von Anton Cechov mit M. Gräwe, I. Naujoks, E. Strai-  
mer. Leitung: Bierey, Pannen, Thul. 20.00 Uhr,  
Schloßtheater Moers, Studio

## MI 2.

### action

#### Öffentliche Sitzung des Sozialausschusses

16.00 Uhr, Altes Rathaus

Früh genug mitmachen...

#### Vorbereitung auf das Alter

Leitung: Prof. Dr. Reinhard Schmitz-Scherzer, 19.30  
Uhr, Volkshochschule, Kastell 5

#### Lyralei

Gesprächskreis schreibender Frauen. 20.00 Uhr, LIZ,  
Seminarstraße

#### Disco mit Tom

21.00 Uhr, Kulturfabrik, Diessemer Bruch 150, Kre-  
feld

### film

CRIMINALE

#### Der dritte Mann

17.00 Uhr, Cinefactory, Neustr. 28

### musik

schubidubidu ...

#### Live-Piano

in der Kneipe der Volksschule, 21.00 Uhr, Volksschu-  
le, Südring 2a

### theater

#### Der überaus starke Willibald

Das Marionettentheater „Salz und Pfeffer“ spielt das  
spannende Mäusestück nach Willi Fahrman. Für Kin-  
der ab 7 Jahren. Kostenlose Anmeldung in der Zentral-  
bibliothek und der Zweigstelle Repelen. 15.00 Uhr,

# MOCCA TIMER

### Beständige Dates

#### Notruf für sexuell mißbrauchte Frauen und Mädchen

Dienstags (8.,15.,22.,31.05) und Donnerstags  
(3.,10.,17.,29.05) jeweils 20-22 Uhr - Frauen helfen  
Frauen e.v., Uerdingerstr. 23, Moers 1

#### Frauencafé

Sonntags (6.13.,20.,27.05) von 10-18 Uhr, Mittwochs  
(2.,9.,16.,23.,30.05) von 10-13 Uhr, Feiertags  
(1.,24.05) von 14-18 Uhr - Frauen helfen Frauen e.V.,  
Uerdingerstr. 23

#### Themenorientierter Gesprächskreis

Montags (7.,14.,21.,28.05) von 20-22 Uhr - Frauen  
helfen Frauen e.V., Uerdingerstr. 23

#### Norwood-Gruppe

Freitags (4.,18.05) von 20-22 Uhr - Frauen helfen Frau-  
en e.V., Uerdingerstr. 23

#### Elternkreis drogengefährdeter und dro- genabhängiger Jugendlicher e.V.

Mittwochs jeweils 19.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Bis-  
markstr. 35a, Moers 1

# FÜR MAI

Büchereizweigstelle Repelen

### Der Staatsrock des Verblichenen

von Ramon Del Valle-Inclan mit M. Ammann, P.  
Gonzales, B. Kradolfer, U. Marks, B. Muckenaupt, I.  
Naujoks, S. Preiss, S. Schiffmann-Grabe, B. Thomas,  
U. Thul. Leitung: Seidl, Pannen, Thul, Strauß, Kolter-  
mann. 20.00 Uhr, Kapelle, Rheinbergerstraße

## DO 3.

### action

#### Öffentliche Sitzung des Jugendwohlfahrtsausschusses

16.00 Uhr, Altes Rathaus

CRIMINALE

#### Der deutsche Polit-Thriller

Die Welt der Geheimdienste mit ihren Pannen und  
Skandalen. Lesung und Diskussion. Volkshochschule,  
Kastell 5

Ausstellungseröffnung

#### Frauen Kultur

18.30 Uhr, Kulturfabrik, Diessemer Bruch 150, Kre-  
feld

#### Mittelmeer

Sonne und Strand - Schwermetalle, Fäkalien, Atom-  
frachter. Diavortrag und Diskussion mit Christian  
Veith von GREENPEACE. 19.30 Uhr, LIZ, Seminar-  
straße



Francesca de Martin

6.5.90 im Werkhaus/Krefeld

10.5.90 in der Volksschule/Moers

### ausstellung

#### Ausstellungseröffnung

R.Reitz, B.Lintermann, R.Öllner-Kolb: Material-, Fo-  
tografische- und Textilarbeiten. 18.30 Uhr, Kulturfab-  
rik, Diessemer Bruch 150, Krefeld

CRIMINALE

#### Kriminalität im Alltag

Ausstellung in Zusammenarbeit mit der Kriminalpoli-  
zei in der Sparkasse Moers

# MAI

## theater

7 auf einen Streich ...

### **Das tapfere Schneiderlein**

Poetisches Puppentheater Bielefeld. Für Kinder ab 5 Jahren. 11.00 und 15.00 Uhr, Kulturzentrum Rheinkamp

## FR 4.

### action

#### **Filmfete des JFC Moers**

mit British Rock (Konzertmitschnitte von Clash, Kinks, Pretenders...). Anschließend Rock-Cafe', bis drei dabei. 20.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

### ausstellung

Ausstellungseröffnung

#### **Otmar Alt**

- Bilder, Zeichnungen,  
Graphik, Bücher -

20.00 Uhr, Kunsthandlung Kugel, Friedrichstraße 18

### musik

NOM-Konzert:

#### **Tommies und Krauts**

20.00 Uhr, Schloßtheater - Studio

#### **Correspondence**

- Some Minutes Of Muisis -

Rock aus Krefeld, 20.00 Uhr, Café Combo, Wilhelmstraße 55, DU-Homburg

Musik der Jazz-Avantgarde:

#### **Sybille Pomorin & Corin Cortschellas**

Les extremes se touchent ... zwei Extreme treffen aufeinander: Jazz-Avantgarde und Song/Lied-Komposition mit harmonischen Melodien. 20.30 Uhr, Werkhaus/Werkbühne, Blücherstr. 13, Krefeld

#### **Konzertnacht**

mit Loveslug (Holland), Caspar Brötzmann Massaker (BRD), Oh Dev (Holland), 21.00 Uhr, Kulturfabrik, Diessemer Bruch 150, Krefeld

## theater

### **Endspiel**

von Samuel Beckett mit M.Armknecht, V.Morlinghaus, S.Preiss, R.J.Seidl. Leitung: Seer, Karch, Hanke. 20.00 Uhr, Schloßtheater

### **Laut & Lästig**

Spritzig-witziges Musikkabarett, das so ziemlich alles auf die Schippe nimmt, was in unserer Gesellschaft nicht niet- und nagelfest ist. 20.30 Uhr, Schwarzer Adler, Rheinberg-Vierbaum



**The Freeloaders, Dienstag, 1.5., 21 Uhr, Litfassäule, Homburg**

## SA 5.

### action

Dangertour ...

#### **Wanderung durch Hamborn**

14.30 Uhr, Polizeipräsidium, DU-Hamborn

das hilft immer ...

#### **Schmerzen bewältigen**

Leitung: Gerda Trinke (sic!), 15.00 Uhr, VHS, König-Heinrich-Platz, DU-Mitte

### musik

#### **Die Leverkusener Stadtmusikanten**

Veranstalter: Aktivkreis für Behinderte Krefeld e.V. 15.00 Uhr, Kulturfabrik, Krefeld

Sei gegrüßt, Ömmes!

#### **Rock gegen Arpartheid**

mit den Gruppen Sgt. Peppers, The Look at the New Guinea Sex Club, Ömmes, Picnic Planets und Tales of a day. 17.00 Uhr, Forum Corneliusfeld, St. Tönis

### **Classe de composition et d'electroacoustique**

Elektronische Musik aus Calais. 18.00 Uhr, Mercatorhalle, König-Heinrich-Platz, DU-Mitte

### **3. Golden-Oldie-Night**

mit Herman's Hermits, Showaddywaddy und Jet Black, 20.00 Uhr, Eißsporthalle, Moers

### **Peter Compo**

Hot Jazz Violin, 20.30 Uhr, Jazzkeller, Lohstr. Krefeld

## theater

### **Laut & Lästig**

Musikkabarett, 20.30 Uhr, Schwarzer Adler, Rheinberg-Vierbaum

## SO 6.

### action

#### **Frühstück**

in der Kneipe der Volksschule, 10.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

trab, trab ...

#### **Kleine Wanderung**

im Spazierschritt für Senioren im Krefelder Stadtwald mit Ver... (ähhh ...) ...Einkehr. 10.00 Uhr, Bahnhof Moers

#### **Frühlingsfest**

#### **für Behinderte und Nichtbehinderte**

15.00 Uhr, Kulturzentrum Rheinkamp

#### **Frau im Spiel**

Drei Erzählungen von Dario Fo. Deftig, erotische Komik in blitzschnellen Rollen- und Dialogwechslern vortragen. 20.30 Uhr, Werkbühne im Werkhaus, Blücherstr. 13, Krefeld

### film

Film - Ab

#### **Der Flug des Navigators**

16.30 Uhr, Kulturfabrik, Krefeld

Film - Ab

#### **Out of Rosenheim**

20.30 Uhr, Kulturfabrik, Krefeld

## theater

### **„Insalata Makkaroni“**

Kindertheater „Hille Pupille“. Ein Figurentheater mit Frau Schneckenburger, Freddy dem Grashüpfer und Leila, dem Schmetterlingsmädchen. 11.00 Uhr, Internationales Zentrum der VHS, Niederstr. 5, Duisburg



**„Laut & Lästig“, 4. und 5. Mai, Schwarzer Adler/Vierbaum**

Matinee:

### Der fortgesetzte Roman I

Matto Regiert von Friedrich Glauser, gelesen von Maria Ammann, Benjamin Kradolfer, 11.15 Uhr, Schloßtheater - Pulverhaus

## MO 7.

### action

CRIMINALE

#### Wer knackt die Nuß?

Auf den Spuren von Sherlock Holmes. Spannendes Krimifest für Rätselfreunde ab 10 Jahren. 15.00 Uhr, Zentralbibliothek

#### Philosophiekreis im LIZ

Der Philosophiekreis bespricht das Vorwort und das Kapitel „Der Anfang“ des Buches „Das Sprachspiel der Philosophen“ von Manfred Geier. 19.30 Uhr, LIZ, Seminarstraße

### film

CRIMINALE

Z

17.00 Uhr, Cinefactory, Neustr. 28

## DI 8.

### action

#### Killer, Ladies und Psychopathen

Was ist los im Kriminalroman. Leitung: Bernd Jost, 19.00 Uhr, Zentralbibliothek

ONKEN kommt...

#### Rund um die Milch

Gesund und fit mit Milchprodukten, 19.30 Uhr, Volkshochschule, Kastell 5

Nach der DDR-Wahl:

#### Offene Gesprächsrunde des „Linken Forums“

Notwendige Standortbestimmung von ROT bis GRÜN, 20.00 Uhr, LIZ, Seminarstraße



Iain Mackintosh & Hamish Imlach,  
11.5., 21.00 Uhr, Internationales Zentrum,  
Niederstr.5, Duisburg

### film

#### Der alte Weg - Landkreis Moers

Der Film wird vorgeführt von H. Hostermann, Stadtarchivar. 19.30 Uhr, Haus der AWO, Brunostr. 4

## MI 9.

### action

laß die Mutti fliegen ...

#### Wir basteln einen Freiballon zum Muttertag

Für alle Kinder von 6 bis 12 Jahren, 15.00 Uhr, Büchereizweigstelle Repelen

#### Disco mit Carola

21.00 Uhr, Kulturfabrik, Krefeld

### film

CRIMINALE

#### Sensationsprozeß Casilla

17.00 Uhr, Cinefactory, Neustr. 28

### musik

#### Live-Piano

in der Kneipe der Volksschule, 21.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

### theater

#### Endspiel

von Samuel Beckett, 20.00 Uhr, Schloßtheater

## DO 10.

### action

je oller, je doller ...

#### Monatstreffen mit Mailiedersingen

Der Verband Deutscher Soldaten veranstaltet sonne Art Kameradschaftsabend. Eine Veranstaltung, der man möglichst fernbleiben sollte. Ja, der Timer sagt euch auch, wo ihr nicht hingehen sollt ... deshalb auch keine Orts- und Zeitangabe

CRIMINALE

#### Beginn der Tagung des Syndikats

Die Vereinigung der Kriminalautoren aus dem deutschsprachigen Raum. Volkshochschule, Kastell 5

#### Treffen der Friedensinitiative Moers

19.30 Uhr, LIZ, Seminarstraße

#### Frau sein in verschiedenen Religionen

Diskussionsveranstaltung. Was heißt es, heute christliche, jüdische, islamische, buddhistische Frau zu sein? Moderation: Carmen Thomas (WDR), 20.00 Uhr, Kulisse, Virchowstr. 130, Krefeld

Francesca de Martin:

#### Drei Erzählungen von Dario Fo

20.30 Uhr, Volksschule, Südring 2a

## Fr 11.

### action

#### Amnesty International

Betreuung von gewaltlosen politischen Gefangenen, Kampagnen gegen Folter und Todesstrafe, Asylarbeit. 20.00 Uhr, Gemeindegarten der ev. Gemeinde Eick, Eingang „Am Frankenfeld“

MOCCA - TIMER

# ANZEIGEN

## adler im mai

Di. 1.5. Ralph Adler  
Diavortrag über Kreta

Fr. 4.5. Laut & Lästig  
Musikkabarett

Sa. 5.5. Laut & Lästig  
Musikkabarett

Sa.12.5. adler's dance

Sa.19.5. Simoriah &  
Free Wheeler  
Rock-Doppelkonzert

So.20.5. Burghardt &  
Husmann  
Kabarett

Do.24.5. Pete York &  
Brian Auger  
SUPER DRUMMING

Sa.26.5. adler's dance

Frühstücksbuffet  
jeden Sonn- und  
Feiertag  
von 10.00-15.00 Uhr

## SchWARZer aDLER

Baerler Str. 96, 4134 Rheinberg  
Tel.: 02844-2458

aragon  
buchhandlung  
homburger str.30

ZUM  
BRUNNEN

# MAI

Rockcafé

## Enterprise-Surprise

22.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

### film

CRIMINALE

## Aufführung des TATORT-Krimis „Moltke“

mit Schimmi und Eberhard Feik, auf einer Video-Projektionswand. Der Film erhielt den Adolf-Grimme-Preis in Gold. Volkshochschule, Kastell 5



## THE BAND OF HOLY JOY 12.5., 21.00 Uhr, KuFa - Krefeld

spitz die Ohren ...

### Star Trek: Menagerie

In der Reihe „der besondere Film“ vom JFC. USA 1966 mit William Shatner und Leonard Nimoy (faszinierend!). 20.00 Uhr, Kinosaal der Volksschule, Südring 2a

### musik

## Beethoven-Zyklus

Gotthard Kladetzky. Sonaten op 26, op. 27 Nr. 1, op 27 Nr. 2, op 14 Nr. 1, op 111. 20.00 Uhr, Kammermusiksaal Martinstift



NOM-Konzert: Available Jelly  
4.5., 20.00 Uhr, Schloßtheater Moers

## Iain Mackintosh & Hamish Imlach

Ein absoluter Leckerbissen der schottischen Folkmusik. 21.00 Uhr, Internationales Zentrum der VHS, Niederstr. 5, Duisburg

### Rap-Contest

Veranstalter: Andreas Focke, 21.00 Uhr, Kulturfabrik, Krefeld

### theater

## Der Staatsrock des Verblichenen

von Ramon Del Valle-Inclan, 20.00 Uhr, Kapelle, Rheinbergerstraße

## SA 12.

### action

CRIMINALE

## Preisverleihung

Am Abend wird vom SYNDIKAT der DEUTSCHE KRIMIPREIS in Höhe von zehntausend DM verliehen. Die Preisverleihung ist öffentlich. Volkshochschule, Kastell 5

CRIMINALE

## Krimibörse

Suchen-Finden-Kaufen-Verkaufen-Tauschen, 10.00 bis 13.00 Uhr, Volkshochschule, Kastell 5

## Podiumsdiskussion

mit Politikern aller Fraktionen über Jugendfragen, Wiedervereinigung und Ausländerhaß, 16.00 Uhr, Jugendheim Erlöserkirche, Beethovenstr. 18a, DU-Rheinhausen

Curchill presents:

## The Dance Party 1990

20.00 Uhr, Kulturzentrum, Rheinkamp

## Adler-Tanz

21.00 Uhr, Schwarzer Adler, Rheinberg-Vierbaum

## Rock-Cafe

wie immer: billich, laut, solide, gut! 21.00 Uhr, JuZe Uftorf, Albert-Altwicklerstraße

### musik

## 2. ROCK GEGEN RECHTS

mit Özelenen Orkestra, Shag und Toschki & Combo Confus. 20.00 Uhr, Jugendheim Erlöserkirche, Beethovenstr. 18a, DU-Rheinhausen

## Bonger Red

org. Rocka-Billy, 20.30 Uhr, Jazzkeller, Lohstr. 92, Krefeld

## The Band of Holy Joy

plus: General Motors (ex Kimono Code), 21.00 Uhr, Kulturfabrik, Krefeld

### theater

PREMIERE:

## Faschisten

mit Herz Varieté von Eckhard Koltermann und Rupert J. Seidl mit M.Ammann, R.Kaupenjohann, B.Kradolfer, A.Krämer, I.Naujoks, S.Preiss, R.Seidl, E.Straimer, S. Werni, R.Wirkus. Leitung: Koltermann und Seidl, 20.00 Uhr, Schloßtheater - Studio

## SO 13.

### action

## Frühstück

in der Kneipe der Volksschule, 10.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

## Rheinische Philatelisten- Gemeinschaft Moers

Monatliche Zusammenkunft mit Tauschtag, 10.30 Uhr, Gaststätte Wahlen, Vinnerstr.53

Rock & Literatur

## Max Frisch „Homo faber“

Musikalische Bearbeitung: Rainer Lürrik, 17.00 Uhr, Bezirksbibliothek Homburg-Hochheide, Ehrenstr. 20

### musik

endlich wieder ...

## Jazzfrühschoppen

mit Pierre Disko und Peter Müschenborn, 11.00 Uhr, Röhre, Weygoldstr.

## Rüdiger Oppermann's Harp Attack

Rockige Klänge und Splitter aus Jazz und Blues in Verbindung mit keltischen Harmonien auf der „Elektro-Harfe“, 11.00 Uhr, Kulturhalle, Neukirchen-Vluyn

### theater

Matinee:

## Der fortgesetzte Roman II

Matto Regiert von Friedrich Glauser, 11.15 Uhr, Schloßtheater - Pulverhaus

## Endspiel

von Samuel Beckett, 20.00 Uhr, Schloßtheater

## MO 14.

### action

erstaunlich ...

## Der Mensch

Eine lyrische Studie am lebenden Objekt. Susanne Schmitz liest einige Texte. 19.30 Uhr, LIZ.

## DAS PROGRAMM



PFINGSTEN 1. - 4. JUNI 1990

# MOERS FESTIVAL PFINGSTEN 1990

Detroit, New York, Afrika, der indische Subkontinent sowie das Neueste der jungen deutschen Szene, das sind die Highlights des 19. Internationalen Jazz Festivals Moers 1990. Rund 400 Musiker aus 14 Nationen werden an den vier Pfingsttagen auf vier verschiedenen Bühnen vor 20.000 Besuchern im herrlichen Moerser Schloßpark agieren. Publikumsrenner wird wieder die African Dance Night sein, die Europas größtes Zirkuszelt in ein siedendes Tanzhaus verwandeln wird. Geburtstag wird auch gefeiert, diesmal mit den Einstürzenden Neubauten, die in Moers ihr 10jähriges Bühnenjubiläum feiern. Ulrich Kurth und Dieter Hens vom Westdeutschen Rundfunk rücken mit 130 Technikern an, um die Übertragung von mehr als 100 Stunden Musik in Rundfunk und Fernsehen, teilweise direkt live, zu sichern. Camper unter den Festivalbesuchern werden den Schloßpark rings um das Festivalzelt wieder in eine riesige Zeltstadt verwandeln (gecampst wird kostenlos), Schlafsacktrampeler übernachten im nahegelegenen Schulzentrum (DM 1,- / Nacht), geduscht wird traditionell zum Nulltarif.



ZEENA PARKINS



MARCUS BELGRAVE

### SHANKAR

Wann immer die Talking Heads, Lou Reed, Peter Gabriel, George Harrison, Frank Zappa, und diese Liste ließe sich beliebig fortsetzen, einen Violinisten suchten, war es immer der indische Wundergeiger Shankar. Die Freude ist doppelt groß, bringt Shankar doch keinen geringeren als den phänomenalen Tablaspieler Zakir Hussain mit nach Moers.



DON CHERRY

### ZEENA PARKINS

Zeena Parkins, New Yorker Multi-Instrumentalistin und auf etlichen Moers Festivals bereits mit Fred Frith oder John Zorn zu hören, kommt mit ihrer eigenen Band „No Safety“ nach Europa. Zeena und „No Safety“, deren New Yorker Premiere begeistert gefeiert wurde, eröffnen das Moers Festival am Freitag.

### DETROIT

Marcus Belgrave, Roy Brooks oder Ken Cox sind die schillerndsten Figuren der pulsierenden Detroit-Szene. Belgrave ist schon jetzt ein Stück Musikgeschichte. Als Charles Mingus Lieblingstrompeter stellte er die Hornsections für viele Motown Platten, arbeitete mit Ray Charles, Max Roach, Joe Cocker und immer wieder mit Roy Brooks, einem der ganz großen Drummer der schwarzen, amerikanischen Szene.

# 19. INTERNATIONALES NEW JAZZ

**Freitag, 1. Juni**

19.00 Uhr

**NO SAFETY**

USA

Zeena Parkins, harp, keyb., accordeon, voc. – Chris Cochrane, guit., voc. – Doug Seidel, guit., keyb., sampler, voc. – Ann Rupel, bass, voc. – Tim Spelios, drums

20.15 Uhr

**SEAN BERGIN'S MOB**

NIEDERLANDE

Sean Bergin, sax. – Eric Boeren, tp. – Wolter Wierbos, tb. – Paul Stocker, sax. – Tobias Delius, sax. – Jan Willem van der Ham, as. bassoon – Franky Douglas, guit. – Alex Maguire, piano – Tristan Honsinger, cello – Ernst Glerum, bass – Martin van Duynhoven, drums



EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN

21.30 Uhr

**SHANKAR**

INDIEN

Shankar, double violin – Zakir Hussain, tabla – Vikku Vinayakram, ghatam – Caroline, voc., tambourra

22.45 Uhr

**ROY BROOKS & THE  
ABORIGINAL PERCUSSION CHOIR**

DETROIT/USA

Roy Brooks, drums, steel drums, perc. – Flash Beaver, tap dancer – Gerald Jackson, vibraphone – Lawrence Williams, vibraphone, drums, marimba – Charles Russel, steel drums, vibraphone, perc. – Jerry Le Duff, el. perc., world perc. – Iboe, african perc. – Francesco Mora, latin perc. – Nenge, perc., congas – Hal Page, drums – Sundia Kieta, trad. latin perc. – Emile Morde, steel drums

**Veranstalter / Künstlerische Leitung**

Veranstalter: Stadt Moers und **WDR**  
Künstlerische Leitung: Burkhard Hennen  
\*Änderungen vorbehalten

**Samstag, 2. Juni**

14.30 UHR

**KRAKATAU**

FINNLAND

Raoul Björkenheim, guit. – Sampo Lassila, double bass – Michel Lambert, drums

15.45 Uhr

**FRANCK BAND**

BRD

Hinrich Franck, keyb., voc. – Werner Neumann, guit. – Klaus Fischer, bass – Frank Gratkowski, alto sax., soprano sax., flute, basscl. – Hardy Fischötter, drums

17.00 Uhr

**HAL RUSSEL & THE NRG ENSEMBLE**

USA

Hal Russel, drums, vibes, sax., coronet, trumpet – Mars Williams, saxes – Brian Sandstorm, bass, guit., trumpet – Kent Kessler, bass – Steve Hunt, drums, vibes

19.00 UHR

**EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN**

BRD

Blixa Bargeld, guit., voc. – Mark Chung, bass – Alexander Hacke, guit. – F. M. Einheit, drums, div. perc. – N. U. Unruh, div. perc.

20.30 UHR

**MARCUS BELGRAVE SEPTET**

DETROIT/USA

Marcus Belgrave, trumpet, flügelhorn – Vincent York, sax. – Billy Howell, trombone – Rodney Whittaker, bass – Gary Schunk, piano – Nengé, perc. – Lawrence Williams, drums, perc.

21.45 UHR

**IVO PAPASOV &**

**HIS BULGARIAN WEDDING BAND**

BULGARIEN

Ivo Papasov, clarinet – Maria Karafizieva, voc. – Nechko Neshev, accordeon – Radi Kazakov, bass – Youri Younakov, sax. – Andrey Kamzamalov, guit. – Stefan Angelov, drums

**Projekte**

11.00 Uhr

**Turnhalle und Aula Aufbaugymnasium  
HANS REICHEL SONIC RENEGADES**

Hans Reichel, guit. – Jin Hi Kim, komungo – J. A. Deane, trombone, electronics – Shelley Hirsch, voc. – David Weinstein, synth., electronics – Amy Denio, el. bass – Shoji Hano, drums – Erik Balke, sax. – Jonas Åkerblom, sax. – Wädi Gysi, guit. – Eugene Chadbourne, guit.

11.00 Uhr

**Die Röhre  
„STEP ACROSS THE BORDER“**

Music by Fred Frith and friends – a ninety minute celluloid improvisation by Nicolas Humbert and Werner Penzel

23.00 Uhr

**Die Röhre  
Sessions mit Musikern aus der Detroit Scene**



WESTDEUTSCHE  
**ALLGEMEINE**  
**WAZ**

Deutschlands  
größte  
Regional-Zeitung

# FESTIVAL MOERS PFINGSTEN '90

**Sonntag, 3. Juni**

14.30 UHR

**L'IMPOSSIBLE TRIO**

FRANKREICH

Philippe Deschepper, guit. - Michel Godard, tuba - Yowal Micenmacher, drums, zarb, derbouka

15.45 UHR

**KEN COX GUERRILLA JAM BAND**

DETROIT/USA

Ken Cox, piano - Raycee Biggs, trumpet - Brad Felt, tuba - Vincent Bowens, sax., flute - Phil Lasley, alto sax. - Jaribu Shahid, bass - Tanni Tabal, drums - Fahali Igbo, perc.

17.00 UHR

**NEW & USED**

USA

Andy Laster, alto & bariton sax. - Dave Douglas, trumpet - Mark Feldman, violin - Kermit Driscoll, bass - Tom Rainey, drums

19.00 UHR

**HANS REICHEL HIT & MISS**

BRD/KOR/USA/CH/S/F/N/J

Hans Reichel, guit. - Jin Hi Kim, komungo - J. A. Deane, trombone, electronics - Shelley Hirsch, voc. - David Weinstein, synth., electronics - Amy Denio, el. bass - Shoji Hano, drums - Erik Balke, sax. - Jonas Åkerblom, sax. - Wädi Gysi, guit. - Eugene Chadbourne, guit.

20.30 Uhr

**JAMES CARTER TRIO**

DETROIT/USA

James Carter, sax. - Jaribu Sahid, bass - Tanni Tabal, drums

**AFRICAN DANCE NIGHT**

23.00 UHR

**KANTE MANFILA**

MALI/GUINEA

Kante Manfila, voc., leadguitar - Mama Diabate, voc., dance - Oumou Diabate, voc., dance - Kaba Kante, guit. - Cheik Tidiane Seck, keyb. - Toumane Diakite, perc. - Tagus, trumpet - Thiam, trumpet - Marino Japelini, sax. - Abou Bass, bass - Tiaco, drums

**PEPE KALLE &**

**ORCHESTRE EMPIRE BAKUBA**

ZAIRE

Pépé Kallé, voc. - Emauro, animation, dance - 12 piece band

**Projekte**

11.00 Uhr

Turnhalle und Aula Aufbaugymnasium

**HANS REICHEL SONIC RENEGADES**

Hans Reichel, guit. - Jin Hi Kim, komungo - J. A. Deane, trombone, electronics - Shelley Hirsch, voc. - David Weinstein, synth., electronics - Amy Denio, el. bass - Shoji Hano, drums - Erik Balke, sax. - Jonas Åkerblom, sax. - Wädi Gysi, guit. - Eugene Chadbourne, guit.

11.00 Uhr

Die Röhre

**„STEP ACROSS THE BORDER“**

Music by Fred Frith and friends - a ninety minute celluloid improvisation by Nicolas Humbert and Werner Penzel

23.00 Uhr

Die Röhre

Sessions mit Musikern aus der Detroit Scene

**Montag, 4. Juni**

14.30 UHR

**NUSRAT FATEH ALI KHAN**

PAKISTAN

Nusrat Fateh Ali Khan, lead voc. - Farrukh Fateh Ali Khan, voc., harmonium - Bildai Khan, tabla - Kokab Ali, voc. - Mujahid Farid, senior voc. - Ghulam Farid, Rehmat Ali, Khalid Mahmood, Rahat Ali, Mohammad Ali, Asad Ali, choir voc., handclapping



15.45 UHR

**PERFECT TROUBLE**

BRD/DDR/USA

Sibylle Pomorin, alto & tenor sax. - Maggie Nicols, voice - Peter Koch, cello - Klaus Wilmanns, bass - Chris Cutler, drums

17.00 UHR

**KIP HANRAHAN**

USA/BRASILIEN

Kip Hanrahan, voc. - Chico Freeman, tenor sax. - Don Pullen, piano - Fernando Saunders, el. bass - Steve Swallow, acc. bass - Leo Nocentelli, guit. - Chocolate Armenteros, trumpet - Alfredo Treff, violin - Giovanni Hidalgo, congas - Milton Cardona, congas - Berroa Egnaceo, congas & tapdrum - Ralph Peterson jr., perc., tapdrum

19.00 UHR

**PHIL HAYNES' 4 HORNS & WHAT?**

USA

Phil Haynes, drums, perc. - Herb Robertson, brass - Paul Smoker, trumpet - Andy Laster, reeds, alto & bariton sax. - Ellery Eskelin, tenor sax.

20.30 UHR

**CHERRY-HAKMOUN-JASIL-RUDOLPH**

MAROKKO/USA

Don Cherry, trumpet, perc. - Hassan Hakmoun, sintir drums, oud - Adam Rudolph, perc. - Abul Jasil, perc., voc., dance

**Projekte**

11.00 Uhr

Turnhalle und Aula Aufbaugymnasium

**HANS REICHEL SONIC RENEGADES**

Hans Reichel, guit. - Jin Hi Kim, komungo - J. A. Deane, trombone, electronics - Shelley Hirsch, voc. - David Weinstein, synth., electronics - Amy Denio, el. bass - Shoji Hano, drums - Erik Balke, sax. - Jonas Åkerblom, sax. - Wädi Gysi, guit. - Eugene Chadbourne, guit.

11.00 Uhr

Die Röhre

**„STEP ACROSS THE BORDER“**

Music by Fred Frith and friends - a ninety minute celluloid improvisation by Nicolas Humbert and Werner Penzel

23.00 Uhr

Die Röhre

Sessions mit Musikern aus der Detroit Scene



**NRZ NEUE RUHR ZEITUNG**

Eine der meistzitierten Zeitungen Deutschlands

## WAS MAN WISSEN MUSS

### Tickets/Vorverkauf

Karten sichern ist Trumpf. Deshalb Karten im Vorverkauf reservieren!!!

Deshalb Karten im Vorverkauf reservieren!

Festivalkarte: DM 80,-  
Tageskarten: DM 32,-  
(nur an den Kassen)

Kartenvorbestellungen sind zu richten an:

Kulturamt der Stadt Moers  
z. Hdn. Frau Giesek  
Postfach 2120, D-4130 Moers 1  
West-Germany  
Tel.: 0 28 41 / 2 01-7 22.

Programmbestellung:

Frau Blauhöfer  
Tel.: 0 28 41 / 2 01-7 27

Der Versand der Karten erfolgt in der Bundesrepublik Deutschland per Nachnahme plus Nachnahmegebühr plus Porto. Gegen Einzahlung auf das Konto der Stadt Moers (Stadtsparkasse Moers, BLZ 354 500 00, Kto.-Nr. 101 000 117) oder gegen Einsendung eines Euro-schecks besteht auch für ausländische Besucher die Möglichkeit, sich Karten reservieren zu lassen.

### Übernachten

Campen rund um das Festivalzelt natürlich kostenlos! Schlafsacktrampel: 1,- DM pro Nacht in der Turnhalle!

### Mitfahrebörse

Nach Moers fahren und dabei noch Sprit sparen? Wer Platz hat, oder eine Mitfahrgelegenheit sucht, schreibt einfach eine Karte an: MOERS MUSIC, Postfach 1612, D-4130 Moers 1, Stichwort: MITFAHREBÖRSE. Bitte unbedingt Eure Telefon-Nummer angeben!



HANS REICHEL

### HILFE! HILFE!

MELDET EUCH BITTE, wenn Ihr in der Lage seid, am Arbeitsplatz, in der Schule/Uni, in der Stammkneipe oder sonstwo Poster aufzuhängen und Flugblätter zu verteilen, bei: MOERS MUSIC, Postfach 1612, D-4130 MOERS, TEL. 0 28 41-77 41.

## AFRICAN DANCE NIGHT

Kante Manfila, neben Mory Kante und Salif Keita der dritte große Mali-Star, gibt endlich sein Deutschland-debut. Manfila, der genau wie Mory Kante und Salif Keita zum Stamm der Mandingo gehört, eröffnet die Moerser Africa Nacht, mittlerweile der totale Publikumsrenner des Festivals, mit seiner 15köpfigen Band. Der zweite Hit der African Dance Night wird „Pépé Kallé & Orchestre Empire Bakuba“ sein. Der aus Zaire stammende Pépé Kallé verspricht mit seinen 2,05 m Körpergröße und einem Gewicht von 5 Zentnern eine gewaltige Bühnenshow. Pépé Kallé gilt als ausgefuchster Entertainer. Er und sein 12 Mann Orchester werden, soviel ist sicher, das Festivalzelt zum Kochen bringen.

## DESCHEPPER

Phillipe Deschepper und sein „L'Impossible Trio“ wird ein weiterer Höhepunkt. Die französische Szene hat uns in den letzten Jahren immer wieder mit jungen, eigenständigen Musikern überrascht. Mit von der Partie in Descheppers Trio der neue Tubastar Michel Godard.



KENN COX

## PROJEKTE

Hans Reichel, Wuppertaler Gitarrero und Klangtüftler, zeichnet in diesem Jahr für die Projekte verantwortlich. Unter dem Arbeitstitel „Sonic Renegades“ verspricht Reichel ein einzigartiges musikalisches Ereignis mit Improvisatoren unterschiedlichster Richtungen rund um den Erdball. Das Endprodukt dieser Klangreise wird am Pfingstsonntag im Festivalzelt unter dem Titel „Hit & Miss“ zu hören sein.

## HEIRATEN ...

Heiraten ist wieder in, auch in der Szene. Jazzfans aus dem In- und Ausland funktionieren mehr und mehr den Besuch des Moers Festivals zur Hochzeitsreise um. Um diesem Trend gerecht zu werden, bieten wir für den Pfingstamstag eine Massentrauung im Festivalzelt an. Es spielt: Ivo Papisov & His Bulgarian Wedding Band. Geburtsurkunde unbedingt mitbringen!

## KIP HANRAHAN

Klangzauberer aus der New Yorker Bronx, wartet mit einer wahren Allstarbesetzung in Moers auf. Klingende Namen wie Chico Freeman, Don Pullen oder Steve Swallow reiben sich mit Fernando Saunders oder dem Percussionisten Milton Cordona, um nur einige der 12köpfigen Hanrahan-Band zu nennen. Seine LP „Coupe de Tete“, u.a. mit Jack Bruce, ist mittlerweile schon Musikgeschichte.



KIP HANRAHAN

## SPONSOREN

Nach wie vor sind die Stadt Moers und der Westdeutsche Rundfunk als Veranstalter die Säulen des Festivals. Kräftige Förderer sind Deutschlands größte Tageszeitung, die Westdeutsche Allgemeine Zeitung, hier die Herren Schumann und Peidler, die die Druckmaschinen für das Festival laufen lassen oder Herr Blondin von der Firma Zupancic. Zum dritten Mal dabei ist Herr Oppenberg von der Neuen Ruhr Zeitung, der über seine Kulturstiftung das Festivalzelt ermöglicht. Newcomer unter denen Förderern ist die Diebels Brauerei vom Niederrhein, Deutschlands feinsten Altbierbrauer, der sich für die deutschen Beiträge des Moers Festivals stark macht und das auch in den nächsten Jahren tun will.



Wenn schon die Musiker die Soundcrew um Hermann Josef Weien und seine „Audio Vision“ mit Komplimenten überschütten, dann bleibt uns als Organisatoren nichts anderes übrig, als die Jungs der „Audio Vision“ nach dem Supersound des 89er Festivals wieder zu verpflichten.

## AB SOFORT!

Kahil El Zabar  
David Murray  
Fred Frith • De  
George Adams  
Luther Thomas  
Tom Cora • Ph  
John Zorn • Al  
Linda Sharrock  
Pat Brothers •

# MOERS MUSIC BY POST

## ALLE MOERS MUSIC LP + CD ÜBER MAILORDER

Anthony Braxton • The World Saxophone Quartet • Roy  
Curlow • Roscoe Mitchell • John Carter • Reichlich weiblich  
• Bobby Mc Ferrin & Vocal Summit • James Blood Ulmer  
g/Mitterer • Leo Smith • Rhys Chatham • Shannon Jackson  
on Reid • Dr. Umezu • Barry Altschul • Günter Christmann  
rin • John Purcell • Wayne Horvitz • Arto Lindsay • Tenko  
well • Jamaladeen Tacuma • Bill Laswell • Lauren Newton  
dean Pope • George Lewis • Ray Anderson • David Moss  
• Vienna Art Orchestra • W. Puschnig • Perfect Trouble

MOERS  
MUSIC

KATALOG ANFORDERN BEI: MOERS MUSIC • POSTFACH 1612 • D-4130 MOERS 1 • TEL.: 0 28 41/77 41 • FAX: 0 28 41/7 62 92

**film**

CRIMINALE

**Fahrstuhl zum Schafott**

17.00 Uhr, Cinefactory, Neustr. 28

**DI 15.**

**action**

**Öffentliche Sitzung des  
Kulturausschusses**

16.00 Uhr, Altes Rathaus

**film**

**Im Namen der Liebe**

Die Volksschule zeigt den Video-Film von Wilfried Brüding, 19.30 Uhr, Volksschule, Südring 2a

CRIMINALE

**Die Braut trug schwarz**

Leitung: Jugendfilmclub, 20.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

**musik**

**Pink turns blue**

21.00 Uhr, Flagranti, B57, Richtung Rheinberg

**MI 16.**

**action**

**Lesung**

Thomas J. Hauck liest aus seinem neuen Kinderbuch „Platschi der Regentropfen“, 15.00 Uhr, Stadtbücherei Krefeld-Uerdingen

Körner gucken ...

**Betriebsbesichtigung:**

Vollwertbäckerei und biologisch-dynamischer Bauernhof. 15.00 Uhr, Volkshochschule, Kastell

**Disco mit Marius**

21.00 Uhr, Kulturfabrik, Krefeld

**musik**

**Live-Piano**

in der Kneipe der Volksschule, 21.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

**theater**

**Der Heiratsantrag**

von Anton Cechov, 20.00 Uhr, Schloßtheater - Studio

**DO 17.**

**film**

CRIMINALE

**Frantic**

Leitung: Jugendfilmclub, 20.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

**theater**

**Theaterkreis im LIZ**

19.30 Uhr, LIZ, Seminarstraße

**FR 18.**

**action**

Linard Bardill

„Den Himmel hoch, Europa unter den Füßen“

Lieder, Texte und Erzählungen aus dem Leben von Dichtern wie Kurt Tucholsky, Else Lasker-Schüler, Max Hermann-Neisse mit dem Schweizer Gitarristen Linard Bardill, 20.00 Uhr, Kulturhalle, Neukirchen-Vluyn

schade eigentlich ...

**The last Flagranti Ball**

22.00 Uhr, Flagranti, B57, Richtung Rheinberg

**film**

**Wish you were here**

Der JFC zeigt den Film von David Le Land aus dem Jahre 1987. 20.00 Uhr, Kinosaal der Volksschule, Südring 2a

**musik**

**Melos-Quartet**

Wilhelm Melcher—Violine, Gerhard Voss—Violine, Hermann Voss—Viola, Peter Buck—Violoncello. Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Robert Schumann, Johannes Brahms, 20.00 Uhr, Kammermusiksaal Martinstift

**Klaus Hackspiel & Co**

Afro-Session. Einleitende Percussion-Session zu einem Wochenendprojekt zum Thema Afrika. 20.30 Uhr, Werkhaus/Werkbühne, Blücherstr.13, Krefeld

heep, heep, heep ...

**\* URIAH HEEP \***

plus: Czakan, Die Legende kehrt zurück! 21.00 Uhr, Kulturfabrik, Diessemer Bruch, Krefeld

**theater**

**Endspiel**

von Samuel Beckett, 20.00 Uhr, Schloßtheater

**Das Sparschwein**

Komödie von Eugene Labiche, 20.00 Uhr, Ratskeller, DU-Hamborn

**SA 19.**

**action**

**Fahrt zur Ausstellung  
Männerbünde — Männerbanden**

In der Kölner Kunsthalle läuft eine vielbeachtete Ausstellung zur Rolle des Mannes im Kulturvergleich. Fahrt, Eintritt und Führung. Anmeldung bis zum 3.5. 10.00 Uhr, Internationale Zentrum der VHS, Niederstr. 5, Duisburg

**Fair Share**

zu Gast in der Kneipe der Volksschule mit anschließendem Rockcafé:Bis drei dabei, 20.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

**Stadt-Kultur-Fest**

mit Salsa Band des Werkhauses, Birdy Num Nums, Dear Wolf, Tchalo, Caco. 20.00 Uhr, Kulturfabrik, Krefeld

**The last Flagranti Ball**

22.00 Uhr, Flagranti, B57, Richtung Rheinberg

**musik**

**Vortragsstunde der  
Schlagzeugklasse**

Leitung: Rolf Hildebrand, 16.30 Uhr, Kammermusiksaal Martinstift

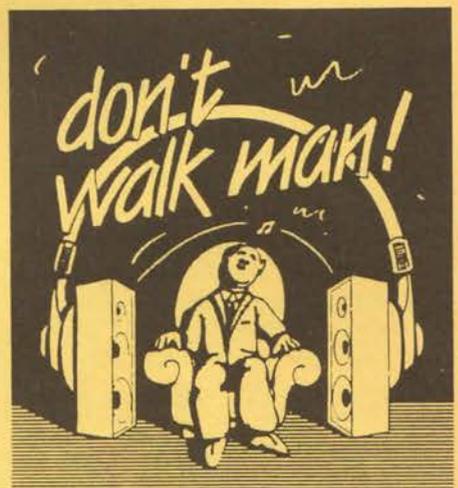
**ANZEIGEN**

Kann denn Werbung  
Sünde sein?

**MOCCA**

Setzen Sie sich mit  
unserer Anzeigenleitung  
in Verbindung!

Achim Müntel  
(0 28 41 / 2 17 66)



**Hifi-Passage  
TEUBERT**

Steinstraße 15 - 4130 Moers - 0 28 41 - 2 53 30

**aragon  
buchhandlung  
hombberger str.30**

**ZUM  
BRUNNEN**

**CAFÉ  
KNEIPE  
TÄGLICH  
19. - 1.00**

# MAI

## Baran und Gruppe

Kurdische Konzert, 19.30 Uhr, Internationals Zentrum der VHS, Niederstr.5, Duisburg

## SIMORIAH & FREE WHEELER

Konzert mit zwei regionalen Bands, die guten, saftigen Rock bieten. 20.30 Uhr, Schwarzer Adler, Rheinberg-Vierbaum

## Priest and big Cork

20.30 Uhr, Jazzkeller, Lohstr. 92, Krefeld

## theater

### Faschisten

mit Herz Varieté von Eckhard Koltermann und Rupert J. Seidl, 20.00 Uhr, Schloßtheater - Studio

# SO 20.

## action

### Endspiele

um den Kreis- und Niederrheinpokal im Basketball Damen und Herren im Basketballkreis Niederrhein, Ausrichter: Moerser TV, 10.00 Uhr, Sporthalle Kirchenallee

### Frühstück

in der Kneipe der Volksschule, 10.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

Kid's Hits:

### Warum die Moskitos den Leuten in die Ohren sirren.

Ein westafrikanisches Märchen in Erzählung, Spiel und Musik für Menschen ab 4 Jahren. 15.00 Uhr, Werkhaus, Blücherstr. 13, Krefeld

## Ausstellungseröffnung

mit Matthias Schamp, John Waszek, 19.00 Uhr, Kulturfabrik, Krefeld

## Literatur im Café

mit Matthias Schamp, Frank Lingnau, John Waszek, 20.30 Uhr, Kulturfabrik, Krefeld

## film

### Küken für Kairo

Kinderfilm für Kinder ab 6 Jahren. 11.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

## musik

### Preisverleihung im Festzelt

anlässlich des Chorwettbewerb im Kulturzentrum, 11.00 Uhr, Kulturzentrum Rheinkamp

## theater

Matinee:

### Der fortgesetzte Roman III

Matto Regiert von Friedrich Glauser, 11.15 Uhr, Schloßtheater - Pulverhaus

### Endspiel

von Samuel Beckett, 20.00 Uhr, Schloßtheater

unbedingt angucken ...

### Burghardt & Husmann

National bekanntes und erfolgreiches Zwei-Mann-Kabarett, das auf solider Teamarbeit beruht und frei nach dem Motto handelt: Gemeinsam sind wir unanstehlich! 20.30 Uhr, Schwarzer Adler, Rheinberg-Vierbaum

# MO 21.

## action

### Jahresmitgliederversammlung

mit anschließender Besucherversammlung, 18.30 Uhr, LIZ, Seminarstraße



Uriah Heep, 18.05., 21.00 Uhr, Kufa - Krefeld

# DI 22.

## ausstellung

### Hilfe statt Gewalt

Eine Ausstellung des Deutschen Kinderschutzbundes e.V. und der Zentralbibliothek Moers. Leitung: Reiner Wilms und Ursula Schneider. 20.00 Uhr, Zentralbibliothek Moers

# MI 23.

## action

### Fit im LIZ

Offener Gesprächskreis für Frauen. Thema: Wie gehe ich mit meiner Zeit um? 20.00 Uhr, LIZ, Seminarstr.

## ausstellung

Ausstellungseröffnung

### trude & herbert

Ein Künstlerpaar aus Krefeld stellt seine neuen Bilder und Plastiken aus. Es spielt die Gruppe STANGTZZ. 20.00 Uhr, Produzentengalerie & Kulturbüro Krefeld, Rosstr. 169

### Disco mit Petra

21.00 Uhr, Kulturfabrik, Krefeld

## musik

### Balancado

Das Trio präsentiert „Swing“ (... nein, nicht der Kaffee ...) den mitreißenden Rhythmus des nordamerikanischen Jazz. 20.00 Uhr, Ratskeller, DU-Hamborn

# DO 24.

## musik

### 113. Jahresfest

### am Himmelfahrtstag

Mit: CVJM-Posaunenchor Repelen, Männerchor aus Rheinhausen, Singkreis der EVR, 15.00 Uhr, Ev. Vereinshaus Repelen, großer Saal

### Brian Auger & Pete York

Ein Weltklasse-Team, das Rhythm'n Blues zum besten gibt. 20.30 Uhr, Schwarzer Adler/Vierbaum

# FR 25.

## action

weitermachen, zack, zack ...

### Gesprächskreis und Beratung für Kriegsdienstverweigerer

19.30 Uhr, LIZ, Seminarstraße

### Thomas Hauck

liest und spielt neue surreale Kurzprosa. Dazu Musik des Herner Freejazzers C. Nowakowski. 20.00 Uhr, Werkhaus Blücherstr. Krefeld

### Frauenschwoof in Moers

22.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

## film

Die Filmanalyse:

### Ärger im Paradies

USA 1932, Regie: Ernst Lubitsch. Dr. Peter Bär (Mannheim) wird vor und nach dem Film die Virtuosität Lubitschs unter die Lupe nehmen. 19.30 Uhr, filmforum, Dellplatz, Duisburg



**Kabarett Burghardt & Husmann**  
20.05., 20.30 Uhr, Schwarzer Adler/Vierbaum

**musik**

Johnny Thunders plus:  
**Claw Boys Claw**  
**und Great Big Kisses**  
21.00 Uhr, Kulturfabrik, Krefeld

**theater**

**Jeanneo**  
**der Die Lerche**  
Das Stück von Jean Anouilh wird von der Theater AG des Aufbaugymnasiums gegeben. 19.30 Uhr, Aula des Aufbaugymnasiums, Zahnstr. 43

**Der Heiratsantrag**  
von Anton Cechov, 20.00 Uhr, Schloßtheater - Studio

**SA 26.**

**action**

**Adler-Tanz**  
21.00 Uhr, Schwarzer Adler, Rheinberg-Vierbaum

**Rock-Cafe**  
komisch, daß diese Rockcafe-Termine immer wieder erscheinen, auch wenn die Schlafmützen vom JuZe die Termine nicht rechtzeitig (wenn überhaupt) schicken. Da setzt es bald mal Freibier für die MOCCA-Leute!  
21.00 Uhr, JuZe Ufort, Albert-Altwicklerstraße

**film**

**HAIR**  
USA 1977, Regie: Milos Forman, 20.00 Uhr, filmforum, Dellplatz, Duisburg

**musik**

**Balancado**  
Brasilianische Standards, 20.30 Uhr, Jazzkeller, Lohstr.92, Krefeld

The Lemonheads plus:  
**Beam me up, Scotty!**  
**und The Shaddox**  
21.00 Uhr, Kulturfabrik, Krefeld

**theater**

**Dicke Luft**  
TiMM-Theater, 17.00 Uhr, Kammermusiksaal Martinstift

Theaternacht:  
**Das ganze Programm**  
**in einer Nacht**  
Schloßtheater: Endspiel, Studio: Der Heiratsantrag, Kapelle Rheinbergerstraße: Der Staatsrock des Verblichenen, Studio: Faschisten mit Herz, 21.00 Uhr

**SO 27.**

**action**

**Frühstück**  
in der Kneipe der Volksschule, 10.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

**ausstellung**

Ausstellungseröffnung  
**- 2000 Jahre Asciburgium -**  
**Das Römerkastell in Moers-Asberg**  
11.00 Uhr, Grafschafter Museum im Moerser Schloß

**film**

**Tequila Sunrise**  
USA 1988, Regie: Robert Towne, 20.00 Uhr, filmforum, Dellplatz, Duisburg

**theater**

**Zwergnase**  
Das Wittener Kinder- und Jugendtheater gibt das Stück für Kinder ab 3 Jahren. 11.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

**Dicke Luft**  
TiMM-Theater, 17.00 Uhr, Kammermusiksaal Martinstift

**Campagna Di Guitti**  
Die Freie Theatergruppe mit dem Stück „ILLYRIEN“ oder „Ein ganz besonderer Zauber zog mich her“, frei nach W. Shakespeare, 20.30 Uhr, Kulturfabrik.

**ANZEIGEN**

**D&K**  
Druck & Kopie

**DU-RHEINHAUSEN, BERTA STRASSE 28,**  
**DIE RICHTIGE ADRESSE WENN IHR -**

Liedertexte, Gruppeninfos, Noten für den Gesangverein, Rezepte aus Oma's Kochbuch, das Script Eures Lieblingsdozenten,

**FOTOKOPIEREN WOLLT!**

**Veronika's**

ZUM SELBERMACHEN

**Kosmetik**

INDIVIDUELLE ANFERTIGUNG

VERONIKA HAUSMANN'S, HAAGSTRASSE 52  
4130 MOERS, TEL.: 0 28 41 / 2 46 70

Tee von Ahh... bis Z

**Semmels TEE Haus**

200 Teesorten  
Teeaccessoires Geschenkkisten

Am Buchenbaum 35  
4100 Duisburg - City  
Tel. 02 03 / 2 36 81

Burgstr. 16  
4130 Moers - Altstadt  
Tel. 028 41 / 2 14 87

**aragon**  
**buchhandlung**

**hombberger str.30**

**ZUM**  
**BRUNNEN**

MOERS  
HÜLSDONK  
TEL. 26650

# LAGER

## MOERS:

Brunnen / Mondrian / Döner (Neumarkt) / Döner (Bahnhof) / Cine Factory / Volksschule / Röhre / Liberales Zentrum / Piccolo / Bierhaus / Maxi's / Coiffeur Zeman / Plassmann / Aragon / Frauen helfen Frauen / Galerie Roter Faden / Volkshochschule / Schloßtheater / Jugendamt / Jugendzentren Zoff, Uffort, Kapellen / AIDS-Hilfe Moers / Lichthaus / Massimo / HIFI-Passage / Basar / Spaethe / Böckler / Dschungel / Gymnasien und Gesamtschulen der Stadt / Stadtbibliothek und Zweigstellen / Café Berns / Music-Shop / Vinum / Café des Arts / Medical Fitness / Portofino / Pur Natur / Sparkasse / Extratour / AWO - Stadtverband

## Rheinberg / Kamp-Lintfort:

Flagranti / Schwarzer Adler / Zuff / Malaria / Rosa Zeiten / JuZe Altes Rathaus

## Neukirchen-Vluyn:

Bibliothek Neukirchen / Bibliothek Vluyn / Kulturhalle / Julius-Stursberg Gymnasium / Giesen-Handick /

## Krefeld:

Café Journal / Blauer Engel / Satchmo / Café Satz / Kulturfabrik / Kulturbahnhof Kempen

## Duisburg:

Litfaß / R(h)einblick / Konkuma Futon / Bibliotheken in Homberg, Hochheide und Rheinhausen / Old Daddy / Internationales Zentrum / Uni-GH / Café Combo / Café Graefen / Café Zentral / Movie's

## MO 28.

### action

#### Der Name der Rose

Literarische, historische und philosophische Hintergründe zum Buch. Referent: Ulrich Steuten. 19.30 Uhr, LIZ, Seminarstraße

### film

watch it in english:

#### Dead poets society

„Der Club der toten Dichter“ in der englischen Originalfassung. USA 1988, Regie: Peter Weir, 20.00 Uhr, filmforum, Dellplatz, Duisburg

## DI 29.

### action

#### Kindesmißhandlung

Ursachen und Möglichkeiten der Vorbeugung. Referent: Prof. Dr. Pistor, 20.00 Uhr, Zentralbibliothek

#### Blutspendetermin des DRK

Eingeladen sind alle gesunden Bürger von 18 bis 65 Jahren. Blutspender sind Lebensretter. 14.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Bankstr. 16

### film

#### Das Spiel ist aus

Frankreich 1947, Regie: Jean Delannoy, 20.00 Uhr, filmforum, Dellplatz, Duisburg

## MI 30.

### action

#### Öffentliche Sitzung des Sozialausschusses

16.00 Uhr, Altes Rathaus

#### Disco mit Tom

21.00 Uhr, Kulturfabrik, Krefeld

### film

#### Histoires d'amerique

Frankreich/Belgien 1988. Regie: Chantal Akerman, 20.00 Uhr, filmforum, Dellplatz, Duisburg

### musik

#### Live-Piano

in der Kneipe der Volksschule. 21.00 Uhr, Volksschule, Südring 2a

### theater

#### Frank & Stein

von Ken Campbell mit M. Ammann, S. Preiss, R.J. Seidl, Leitung: Ach, Pannen, Thul, Marks, 20.00 Uhr, Schloßtheater - Studio

## DO 31.

### action

#### Öffentliche Sitzung des Umweltbeirates

16.00 Uhr, Neues Rathaus

#### Öffentliche Sitzung des Jugendwohlfahrtsausschusses

16.00 Uhr, Altes Rathaus

## Spanien zur „falschen“ Jahreszeit

Diavortrag von Hanns Kücklich als Ergänzung und Vertiefung der Fotoausstellung mit Bildern aus Madrid, Toledo und Segovia. 19.30 Uhr, LIZ, Seminarstraße



## MOSKITO 20.5., Werkhaus, Krefeld

### Gewalt in der Familie

Darstellung mit Jugendlichen und anschließender Diskussion. Leitung: Reiner Wilms, 20.00 Uhr, Zentralbibliothek

### musik

Rock & Literatur

#### Franz Kafka „Der Prozess“

Text-Collagen mit Musik für Rockband und Diashow. 20.00 Uhr, Internationales Zentrum der VHS, Niederstr. 5, Duisburg

### theater

#### Frank & Stein

von Ken Campbell, 20.30 Uhr, Schloßtheater - Studio

### Adresse für Termine und Vorankündigungen:

MOCCA - Timer  
c/o Dirk Piotrowski  
Postfach 2420  
4130 Moers 1

### Redaktionsschluß für den Timer: (Juni - Ausgabe) — 15. Mai 1990

Alle Terminangaben ohne Gewähr.  
Veranstaltungshinweise öffentlicher  
Veranstaltungen veröffentlicht MOCCA  
kostenlos.

# Die Karawane zieht weiter

Es geht auch ohne Würfel!

**K**amelspiele sind „in“. Jeder Verlag hat eins: Kameltreiber AG, Das letzte Kamel, Karawane ...

Bei „Karawane“ von Ravensburger geht es nicht um Birnen, sondern um Seide. Von dieser sollen drei bis fünf Spieler möglichst viel zu Kaiser Kublai-Kahn bringen. Wer jedoch ein einfaches Wettlaufspiel erwartet, sucht vergeblich nach den Würfeln und Zugkarten. Stattdessen bekommt jeder Spieler eine Amphore mit 60

Wasserfläschen. Nun aber an den Start! Jeder Mitspieler nimmt ein paar Wasserfläschen in die Hand, schließt sie zur Faust und legt die Faust auf's Spielfeld. Hände — auf! Der Spieler mit den meiten Flaschen zieht am weitesten (bei fünf Spielern fünf Felder weit); der nächste Spieler ein Feld weniger usw. Am ersten von drei Etappenzielen gibt es die begehrte Seide. Wer zuerst kommt, saht natürlich am meisten ab. Unterwegs kann man, mit Glück oder aber der richti-

gen Taktik, Seide oder Wasserfläschen dazugewinnen oder auch mal verlieren. Das Spiel ist leicht zu lernen, der Knobelmechanismus eine interessante Alternative zum Würfel. Mit 60 D-Mark ist das Spiel allerdings recht teuer.

„Ein solches Ding“ von FX Schmid enthält 220 Karten mit Umschreibungen wie: „haben bestimmte Tiere in ihrem Zoo-Gehege“ oder „kann man im Kamin verbrennen“. Jeder Spieler bekommt neun Karten.

Einer beginnt: Ein solches Ding - und legt eine seiner Karten. Der nächste überlegt, was es sein könnte und legt eine seiner Karten dazu. Alle folgenden Karten müssen zu dem gedachten Begriff passen. Wird der mögliche Zusammenhang zwischen einer gelegten Karte und dem gedachten Begriff angezweifelt, so muß er vom Spieler begründet werden. Er muß ein solches Ding finden, das allen bisher gelegten Karten entspricht. Viel Spaß dabei!

*Herbert van Elten*

■ BUCH

# Kripo, Knete, Knochenbrecher

Die „Criminale“ vom 30. April bis 17. Mai in Moers

**D**er Kriminalroman ist Labyrinth und Dunkelheit, Empörung und Aufschrei, Angst, Qual und äußerste Betroffenheit: Unschuldiges Blut wurde vergossen.

„Unschuldiges Blut aber schreit nach Rache. Tief in uns allen steckt der Trieb nach Vergeltung ...“, behauptet Kurt Seeberger und sucht so die Faszination des Krimis zu erklären.

Unter dem Titel „Criminale“ bietet die Volkshochschule Moers eine Reihe von Veranstaltungen an, die das Herz eines jeden Krimifans höher schlagen lassen. Und wer kann schon sagen, er habe noch nie einen Krimi gelesen?

Aber es geht nicht nur um die Krimilektüre. In Zusammenarbeit mit der Cine-Factory und dem Jugend-Film-Club werden in der Volksschule am Südring

und in der Cine-Factory eine Reihe von Filmen gezeigt, sowohl Klassiker (Der dritte Mann), als auch neuere Werke

(Frantic). Besonders herauszuheben ist wohl die Aufführung des Tatort-Krimis „Moltke“ am 11. Mai auf einer Video-Projek-

tionswand. Der Film, übrigens mit Schimmi, hat den Adolf-Grimme-Preis in Gold erhalten.

Am 10. Mai beginnt die Tagung des SYNDIKATS, der Vereinigung der Kriminalautoren aus dem deutschsprachigen Raum, die mit der Verleihung des mit 10.000 D-Mark dotierten Deutschen-Krimi-Preises endet.

Ebenfalls am 11. Mai wird kein anderer als „Fahnder“ Klaus Wennemann Filmplakate der Ausstellung versteigern. Während der gesamten „Criminale“ finden Lesungen, Diskussionen und Vorträge statt.

Genauere Termine und Veranstaltungsorte sind dem »Timer« zu entnehmen, oder bei der VHS-Moers, Hans-Gerd Claus unter (0 28 41) 201 564 zu erfragen.

*Dirk Piotrowski*



**Krimifreunde werden ihren Spaß haben:  
Nach Moers kommt das SYNDIKAT.**

**Foto: Michael Kietz**

# Auftakt

## Erste Einblicke ins Programm des diesjährigen New-Jazz-Festivals.



Marcus Belgrave

**E**ndlich! Nach einem Jahr Schlaf erwacht die Provinzstadt Moers und wird zur Metropole. Vom 1. bis zum 4. Juni ist mal wieder Jazz angesagt. Detroit, New York, Afrika und Indien sind dieses Jahr die Programmschwerpunkte im Zirkuszelt.

Zum Programm: Die undankbare Aufgabe des Openers wird Zeena Parkins Gruppe „No Safety“ übernehmen. Die Harfenistin kommt aus Detroit, studierte klassische Musik und kam durch John Zorn mit der Downtownscene von New York zusammen. Anschließend wird die niederländische Combo „Sean Bergin's Mob“ mit ihrer frischen Art hoffentlich auch den ernstesten Hardcore-Jazzfan aufmuntern. Danach wird es auch wieder besinnlicher. Der indische Supergeiger Shankar, der bereits mit Zappa und den Talking Heads zusammenspielte, wird mit einer indischen Band auftreten. Nach diesen meditativen Klängen wird erstmal gerappelt, was das Zeug hält. Elf Schlagzeuger, Latin- und Afropercussionisten, Vibrationspieler, sowie

erholsamer ist die rumänische Hochzeitsband von Ivo Papsor.

Am Sonntag werden wieder zwei Gruppen aus der Stahlstadt Detroit vertreten sein. „New & Used“, sowie „James Carter Trio“. Hans Reichel, der Gitarrist aus deutschen Landen, wird mit einer internationalen Truppe experimentelle Musik machen. Diese Combo ist auch jeden Morgen um elf Uhr in der

Turnhalle des Aufbaugymnasiums zu sehen.

Pfingstmontag ist ja immer der Härtetag. Kater und New Jazz gehen an die Belastungsgrenze. Langsam einstimmen kann man sich erstmal mit den pakistanischen Gesängen von Nusrat Fateh Ali Khan und Anhang. Weiblich wird es dann mit „Perfect Trouble“ und der „Reichlich Weiblich“-Saxophonistin Sibylle Pomorin und der Sängerin Maggie Nicols. Mit dem Arrangeur, Promoter, Filmemacher Kip Hanrahan aus der Bronx spielen danach Stars wie Chico Freeman und Steve Swallow zusammen. Schließlich wird uns der Drummer Phil Haynes mit vier Hörnern den Marsch blasen.

Zum krönenden Abschluss kommt dann Alt-Freejazz Don Cherry mit Musikern aus Marokko — ein Garant für gute Musik. Bleibt nur zu hoffen, daß Moers nach dem Ende des Jazzfestes nicht wieder in Dornröschenschlaf fällt und die auch sonst reichlich vorhandenen Musikprojekte mehr Beachtung finden.

*Christoph Eidens*



Phil Haynes' 4 Horns & What?

ein Steptänzer aus Detroit kommen unter der Leitung von Roy Brook auf die Bühne.

Der Samstag wird dann ein wahrhaft deutscher Tag. Die Frankband wird mit sauber gespieltem, leicht skurrilem Funk und Jazz auftrumpfen. Als Höhepunkt für manchen kommen dann die „Einstürzenden Neubauten“. Nach diesem Schallwellenexzess kann man sich bei den Jazzklängen des Ex-Mingus-Trompeters Markus Belgrave entspannen. Noch



Franck Band

■ **Bühne**

# „Faschisten mit Herz“

**Kein Kabarett für brave Bürger  
verspricht der STM-Variete-Abend**

In nahezu jeder Inszenierung unter Pia Bierey gab er dem gesprochenen Wort theatermusikalische Unterstützung. Trotzdem vergessen viele, daß es ihn in seiner Eigenschaft gibt.

Dabei ist Eckhardt Koltermann, beim Schloßtheater für Musik zuständig, mittlerweile einer der profilierten Komponisten der modernen Musikszene in der Bundesrepublik. Nun findet unter seiner Leitung am 12. Mai ein Variete-Abend statt.

Die in diesem Rahmen vorge-tragenen Lieder stammen kompositorisch aus der Feder Koltermanns, die dazugehörigen bitterbösen Texte lieferte der Schauspieler und Dramaturg Rupert J. Seidl. Lange hatte man im Schlosstheater schon daran gedacht, eine auf Musik abgestellte Produktion zu machen. Die Suche nach einem geeigneten Libretto, einer Textvorlage, blieb jedoch erfolglos. Bis man schließlich auf einen Gedanken verfiel, den Rupert J. Seidl als „tollkühn“ bezeichnet: Das Gesuchte in Eigenarbeit herzustellen.

„Das Ganze ist eine Art Mischung von Kabarett und Variete.“ sagt Seidl. Es geht um die politischen und geistigen Zustände in Deutschland zur Zeit der Wiedervereinigung. „Moers hat da für mich durchaus den Charakter einer Modellstadt!“ Seidl betont aber, daß der ganze Abend nicht unter einem tagespolitischen Aspekt zu betrachten ist, sondern daß ihm beim Verfassen der Texte mehr ein klimabezeichnendes Typenkabarett im Sinne Qualtingers vorgeschwebt sei.

„Ich habe oft das Gefühl, in einer Zeit zu leben, in der der geistige Zustand der Stimmung eines Werbespots entspricht.“ Noch mal zum Moerser Modellcharakter. Für Seidl heißt das: Das Selbstbewußtsein und Selbstverständnis entspringt der Einkaufszone. Die braven Bürger leben im Muff, und die Außenseiter kriegen ständig „in die Fresse“.

Das Ganze wird in Koproduktion mit der Sparkasse aufgezogen. Ulrich Ruthenkolck, engagierter Kulturpolitiker, war federführend an der Entstehung dieser Verbindung beteiligt. Für Koltermann ist es ein unbedingter Anspruch, Theatermusik unterhaltend zu gestalten. Musiker aus der Ruhrgebietsszene bürgen mit ihren Namen für den qualitativen Anspruch der musikalischen Ausführung.

Ralph Wirkus spielt die Gitarre, Stephan Wermli den Bass. Achim Kramer gibt am Schlagzeug den Rhythmus, und das Akkordeon bedient Ralf Kaupenjohann, der auch schon bei „Amerika gibt es nicht“ musikalisch mitwirkte.

„Lustig wird es bestimmt.“ sagt Rupert Seidl und grinst. „Im Kabarett für die braven Bürger kriegen die Außenseiter erst 'mal gründlich in die Fresse...“, aber wer letzten Endes in die Fresse kriegt, das wird eine Überraschung!“ Wer überrascht werden will, für den ist wie gesagt der 12. Mai Stichtag. Der Muff im Schädel läßt solchen Besuch dringend erscheinen. Vielleicht erkennt man viel von sich wieder bei den liebenswerten, den ach so harmlosen „Faschisten mit Herz“!

jan



cafe  
kneipe

## Dschungel

Moers-Scherpenberg · Viktoriasstr. 36 · Tel. 02841/58373

**Es gibt mehrere Gründe, uns zu besuchen:**

- Guter Sound in einer gemütlichen Atmosphäre
- Zur Unterhaltung stehen zwei Billardtische, Flipper und Dartscheibe zur Verfügung
- Jeden Tag Salate, riesige Sandwiches und am Wochenende Pizzas
- Sonntags von 10.00 bis 14.00 Uhr Frühstück
- Live-Musik von Blues bis Rock oder Pop
- Der Scherpenberger Filmclub zeigt jeden Donnerstag ein abwechslungsreiches und ausgesuchtes Filmprogramm

**\*\*\*\* Öffnungszeiten \*\*\*\***  
Montags bis Sonntags 19.00 Uhr bis 1.00 Uhr  
und Sonntags 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

# Futon-Frühling!

Angebote gültig für Best. bis 31.5.90



*Konkuma*  
FUTON

**ISHI  
FUTON-BETT**  
Buche Vollholz,  
schwarz gebeizt, lackiert,  
metallfreie Holzsteck-  
verbindung

dazu:  
**FUTON**  
Bw.-Roßhaar,  
natur, 120 x 200  
komplett/DM

**1098,-**

**LATEX-FUTON**  
mit 2 Lagen Roßhaar  
Gesamt-Stärke 13 cm

100 x 200 **496,-**  
DM

140 x 200 **647,-**  
DM

Günstig auch andere Maße u. Kombinationen

4100 Duisburg 17 · Homburg · Moerser Str. 337 · Tel.: 02136/33433  
Di. - Fr. 10.00 - 13.00, 15.00 - 18.30, Sa. 10.00 - 14.00 (16.30)

4150 Krefeld 1 · Südwall 10/Ecke Petersstr. · Tel.: 02151/397130  
Mo. - Fr. 10.30 - 13.30, 15.00 - 18.30, Sa. 10.30 - 14.00 (18.00)

# Klein- anzeigen

Bis zum 15. des Vormonats, deutlich beschreiben und mit unten stehendem Kupon einschicken.

privat: bis 7 Zeilen á 30 Zeichen kostenlos, da-rüber jede Zeile 0,50 Mark. Chiffreanzeigen kosten zusätzlich 3 Mark mehr. Gewerbliche Anzeigen bis 7 Zeilen á 30 Zeichen kosten 30 DM, darüber jede Zeile zusätzlich 5 DM.

Hallo Petra! Seitdem Du den neuen citrusgelben Manta hast, bist Du für mich noch begehrenswerter geworden! Ver-giß Emil und heirate mich!!! The incredible Halman

Huhu ... Wer hat denn da Geburtstag??? 'N Glühstrumpf vom Bär! Wie geht's Euch so im schönen Süden? Jesus grüsst

## KUPONG

Mensch nehme:  
Eine Postkarte, klebe die-  
sen Kupon auf das Ab-  
senderfeld, schreibe den  
Text seiner Anzeige auf die  
Rückseite (pro Zeile max.  
30 Zeichen) und schicke  
das ganze ordentlich fran-  
kiert an:

Stadtmagazin MOCCA  
Postfach 2420, 4130 Moers

Name:

Straße:

Ort:

Telefon:

Datum:

Unterschrift:

o bitte mit Chiffre-Nr.  
Zahlung liegt bei:  
o Schein o Scheck  
o Briefmarke

Nina!!! Ja, ja, die Brikettköpfe ... Am 5. Oktober wird Weih-nachten gefeiert (Hanne?)! An mal doch ruf

Hey Sille! Endlich 20!!! Ein-nen ganz dicken Geburtstags-kuß von Mary!!! P.S.: 16.13 Uhr, sitze im Büro, rauche und verfluche alle Computer ... Mach'den Sekt auf!!!

Hallo Matthias G.-Quadrat: Toll, daß sich Dein schwules Coming out nun auf öffentliche Bedürfnisse einstellt. Lad mich doch mal zum Erfahrungsaus-tausch ein!? Der Klappen-Kö-nig

Hey, Schluselmann! It's Schmusepeter-Day (05/04/90)! Wish you what! So jung kom-men wir nicht wieder zusam-men.

Hy Squash-Schläger! Was macht Dein belgischer Fisch? Wäre gerne mitgekommen, aber ... ! Wie wäre es mit einem schwarzen TT-Match in Spitz-bergen? Always ready for Duis-burgs Daddy (ABI'90) PEACE!!!

An die beiden Typometer aus Idar-Oberstein. Beim näch-ten Heimurlaub nicht die Ma-rius-CD vergessen. Sonst gibt's heiße Ohren.

Ey, Gabi!! Lass mich doch die gehasste Moulinex von Dei-ner Schwester auf dem Floh-markt verkaufen. Für zwei Mark werde ich die bestimmt los! Dein Zaumzeug-Experte

Hatte am 30.04. Geburtstag. Bin jetzt 20. Schade eigentlich ...

Du hast uns die Köpfe ein-geschlagen, als Du am Montag, 9.4. abends im Mondi Pool ge-spielt hast. Wer bist Du große, schwarzhaarige Schönheit mit der weißen Jeans und der blau-en Jeansjacke? Bitte melde Dich (0 28 41 / 6 44 11)

ULF hatte am 28.04. Ge-burtstag. Er ist jetzt 19. Von Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen.

Tausche angepaßte Banke-rin gegen feministische Fahr-radfaherin. (Körnerfresserin bevorzugt) Chiffre 0511-K.

Fick' mich untern Arsch, sonst werde ich ganz barsch!

Du hast schon genug Her-zen mit deiner geilen Stimme, deinem geilen Grinsen und dei-nen Elefantene ... Häh. Schade, daß sie dich alle kalt lassen! Wir sind nämlich völlig confus! Gruß an Doppel T!

Jawohl, mein Galoppferd-chen!

It's better in the bahamas. Deshalb nicht's wie weg hier. Viel zu kalt hier.

Erwarten literalkischen Bei-trag von Euch. Sonst: Alle wer-den als Genie geboren, aber als Idioten begraben.

Nehme mir am 15.05. das Leben. Geneigte Fotografen und Schreiberlinge bitte mel-den unter: Die Frau meines Le-bens bumst mit alten Bekannten.

Fast ein Jahr Abi! Feier am 02-06-90 (Pfungstsamstag) am Bettenkammer Weg in Kapel-len. Kartenvorverkauf nur über den Postweg bei Hacman. 7,- DM Eintritt!

Liebster Hansi! Herzlichen Glückwunsch zu Deinem 19. Geburtstag (7. Mai) und alles Gute! Vergiß mich nicht!!! Dei-ne Wühlmaus

Lokaler Hörfunk in NRW auf UKW. Suche Berichte (mit QRG)!! Briefe sofort an Wil-fried Meyer, Postfach 54 01 01, 4100 Duisburg 54. Infos über Lokalradio-Stationen dringend gesucht.

MOCCA sucht:

Räume,  
die als Proberäume ver-  
wendet werden können!

Habe trinkfesten Bekannten nach Giessen verloren. Suche nun neue unerträglich anstre-gende und rechthaberische Be-kannte. MÜLL

Hello Mr. Miller! Never for-get: Censorship is against de-mocracy ... !

Suche Schellack-Platten (Nur 20er und 30er Jahre). Ode-on, His Masters Voice. Tel.: 02841 / 4 39 78.

Dem Leben Sinn geben — Austin fahren. Austin Metro, in bestem Zustand, für nur noch 1.500 Tacken (VB) abzugeben. Es bricht mir das Herz. Auch tauschbar gegen Käfer, der auch noch 1 1/2 Jahre TÜV hat. Pio (0 28 41) 2 36 95.

Welche WG zwischen Rheinberg und Moers mit Gar-ten hat noch ein Plätzchen frei? Uli, w., 30 ., berufst., Telefon: 02841 / 4 45 05, öfters versu-chen.

Suche alte „Tim und Strup-pi“-Comics von Hergé (Bis Jahrgang '70) Tel.: 02841 / 43978.

Er sucht sie: Junger, gutaus-sehender Mann sucht reiche, spendable Frau für ein Leben zu zweit. Aussehen egal. Zuschrif-ten, mit letzter Steuererklärung, bitte unter Kennzeichen 38576/F.

MOCCA sucht:

Musiker und Gruppen,  
die keinen Proberaum  
haben!

[die R Ö H R E]



CAFE · KNEIPE · GALERIE  
tägl. von 19.00-01.00 Uhr

Weygoldstr. 4 · 413 Moers 1

- Jazz am Sonntag -

Endlich wieder in Moers

## JAZZFRÜH- SCHOPPEN

mit Pierre Disko und  
Peter Müschenborn

13. Mai  
11.00 Uhr

# Café

# Kneipe

# MAXI'S

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 11.00 - 1.00 Uhr  
Fr. - Sa. 11.00 - 3.00 Uhr  
So. 12.00 - 1.00 Uhr

Kastell 1a  
4130 Moers 1  
Tel. 0 28 41 - 1 84 30

# COMIDOS

*Vom PC bis zum 80486,  
Netzwerke, Laserdrucke  
und eigene Programmierung*

HARDWARE & SOFTWARE  
kauft man in Moers bei der

## COMIDOS Software GmbH

Augustastr. 8 · 4130 Moers 1 · Tel.: 02841 / 16479 + 18134

# MEDICAL FITNESS



- Das andere Fitnessstudio -  
Lust auf Fitness und Gesundheit

Wir bieten:

- Aerobic • Jazz-Dance • Fitnessgymnastik •
- Stretching • Yoga • Wirbelsäulengymnastik •
- Kindergymnastik • Kinderhort •
- Body-Fitness an sämtlichen Geräten •
- Sauna inkl. •

Fachgerechte Beratung  
durch den Inhaber und Sportmediziner  
Dr. med. Karl-Ludwig Daus

Goethestr. 3 (ehemaliges Kreisgesundheitsamt)  
4130 Moers 1, Tel. (0 28 41) 1 64 57



## VINUM

WEINHANDEL

DAS DEPOT  
FÜR WEINE AUS  
FRANKREICH  
ITALIEN  
DEUTSCHLAND  
SPANIEN ETC.

AUSGESUCHTE SEKTE  
CHAMPAGNE  
SPIRITUOSEN  
Uerdinger Straße 107  
Ecke Goebenstraße  
4130 Moers 1  
Tel. 0 28 41 / 3 22 19

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 15.00-18.30 Uhr  
Sa 10.00-14.00 Uhr  
Parkplätze und Eingang auf dem Hof

## WOHNMOBIL- VERMIETUNG



Prospekt kostenlos  
und unverbindlich  
anfordern bei:

MARIANNE SCHAEFERS  
Trakehenstr. 8 b  
4130 Moers 1  
Tel.: 0 28 41 / 4 76 81



**Türkei-Abenteuer**  
ab 1290,- DM  
per Bus und Flug

☎ 02841/170500

Uerdinger Str. 26, 4130 Moers 1

**MATSCH-Roman**

Ich möchte nicht, daß Du Ärger bekommst! Warum? Lenin ist tot, beschissene Zeiten stehen vor der Tür und ich hab' Wasser im Vergaser. Fritz, siehst Du einen Sinn hinter all diesem? Fritz zündete sich eine weitere amerikanische Zigarette an, inhalierte den Rauch tief, stieß ihn ebenso geräuschvoll wieder aus, so wie Morle an der Stuhlbespannung schubberte. Das junge Gesicht Mazeltoffs saß ihm immer noch gegenüber und fratzte ihn an. Die Verwirrung seines Gegenübers war durchaus verständlich. War doch eben erst seine Mutter aus einem sechswöchigen Kuraufenthalt aus Bad Neuenahr zurückgekehrt, nur um ihm mitzuteilen, daß sie nie wieder Marmelade würde einkochen können. Erdbeeren schälen mit Parkinsonscher Krankheit ging eben nicht. Tiefste Verzweiflung bei jeder Zentis-Werbung. Mancher einer wird halt vom Leben über Gebühr gebeutelt, gebeutelt, gebeutelt ...

Zwei Penner  
auf einer Bank  
stehen  
außen vor  
Mittellos  
Ohne Kredit

Zwei Bänker  
vor einer Bank  
stehen  
außen vor  
Bargeldlos  
Ohne Blankoscheck

Zwei Götter  
auf einer Bank  
stehen  
außen vor  
Traumhaft  
Ohne Himmel

Zwei Weltfremde  
auf einer Bank  
stehen  
außen vor  
Gottlos  
Ohne Bedeutung

Luis Trenker  
bedeuten die Berge  
Alles

Anton J. Walter

**Hi Society**

von Sigggi Schandmaul

Der Mai ist gekommen ... rastlose (junge) Menschen irren umher. Vom Mondrian, über's Café des Arts zum Maxi's geht's hinaus in die große weite Welt, die für die meisten in der Kö-burg oder im Old Daddy zu Ende ist. Da der Niederrheiner an sich ein träger Charakter ist, zeigt sich gerade in Zeiten der hormonellen Bewegung sein wahres Ich.

Trotz größter Bevölkerungsdichte in Westeuropa und obwohl das Ruhrgebiet mit seinem Angebot bereits mit New York (USA!) verglichen wird, schafft es der tumbe Moerser problemlos, sich immer wieder zu langweilen. Abend für Abend, Nacht für Nacht, Sonntag für Sonntag, finden sich die ewig Gelangweilten in den langweiligen Lokalitäten ein, um mit Gleichgesinnten die Langeweile durch „Tequila“ und „Camel ohne“ zart rosa zu färben. AEG - aus Erfahrung gut?

Sogar verlassene Hocker in der Scene werden nicht neu besetzt, obwohl bei Volker M. auf Grund widriger Umstände mit längerer Abwesenheit zu rechnen ist. Kontaktfreude wird klein geschrieben, denn »Watt der Buhr nich kennt, datt fritt er nich«.

I can eat my diner in a fancy restaurant, but nothing can take away these blues ...



**Bor, sehn wir schlau aus!**

Wenn Sie sich wiedererkennen, melden Sie sich! Das Bild entstand in den 70er Jahren. Wir hoffen, Sie haben sich inzwischen zu Ihrem Vorteil entwickelt. Nur Mut, als Kinder sahen wir alle beknackt aus. Zur Belohnung dürfen Sie dann das Foto vernichten.

Foto: Michael Kietz

Schimpfwörter die Barbara  
nicht kennt — Teil 1:

Arschziege, Juckschwanz,  
Watussikrieger, Nasengodek

## Ja, gibt's denn sowas!

Wie erinnern uns: Anlässlich des Dahinscheidens einiger MOC-CA-Mitarbeiter verewigte ein gewisser Volker Herold, Fotograf seines Zeichens, drei unserer Alt-Herren zusammen mit unser aller Stadtoberhaupt Willi B., auf einem Foto. Schlimm! Das JuZe Ufört erdreistete sich darauf hin, dieses Foto, meisterlich retuschiert (siehe rechts), als Plakat für ihr Rockcafé vom 31. März zu verwenden. Schlimmer! Daraufhin sandte jener Herr Fotograf dem JuZe eine Honorarforderung über DM 500,-, zuzüglich DM 35,- Bearbeitungsgebühr, per Einschreiben. Am schlimmsten! Wir fragen: Darf der das? Und wenn ja, muß das sein? Wir meinen: Nein!



## Klatsch

von Felix Rothmann

Die nächste Feier steht schon an: Der Aratta-Nachfolger „Flagranti“ schließt am 20. Mai seine Tore. Für immer. Doch, Freunde der Nacht, verzaget nicht: Nach kurzer Renovierungszeit startet am 1. Juni das B 57 (sprich: bee-fiftie-zäwen). Die Geschäftsführer in Spe, Roger und Mona, sind keine Unbekannten. Zumindestens Mona dürfte dem Schleckermaul noch aus den ehemaligen Rheinberger Schmausstuben „Swimming-Pool“ und „E&T“ in bester Erinnerung sein. Wohl denn, auf ein Neues!

Ein Wort zum Thema Fernsehwerbung: Auch wenn heute noch viele langweilige, humorlose und blödsinnige Spots zur besten Fernsehzeit über die Mattscheibe huschen, es wird besser. Einige Lichtblicke: Dash3, Gervais, Opel, ... Unansehnlich, wenn nicht sogar geschmacksverletzend bleibt die Werbung für sämtliche Ferrero-Produkte. (Adel verpflichtet mitnichten!) Trotzdem: Tendenz steigend.

Fassen Sie sich kurz, hier wird nicht pro Zeile gezahlt. Ihr lärmiges Organ lässt meine Ohren bluten und beim Gedanken an Ihre Visage falle ich gleich in Ohnmacht.“ Aus: „Nestor Burma — Blei in den Knochen“, von Tardi, der Welt von Léo Malet nachempfunden, Edition Moderne.

## Die Revolution trinkt ihre eigenen Flaschen!

1989 wird als das Jahr der Umstürze und Veränderungen in die Geschichtsbücher eingehen. Da wird von heldenhaftem Aufbegehren der Volksmassen geschrieben und gesprochen, vom Sog der Freiheit, der die Völker Osteuropas erfaßt hat und der sie fortreißt an demokratische Gestade. Kluge Köpfe, die auch vorher schon viel Blödsinn erdacht haben, zermattem sich im Versuch, die Ursache für diese Bewegung zu ergründen: Die Marxisten behaupten, hinter alle dem stünden die Gesetze der Dialektik. Die Kapitalisten behaupten, es ginge um Videorecorder, Marlboro und elektrische Entsafter. Wir aber sagen, all dies ist eine Frage der Promille!

Hektoliter volkseigenen Rotkäppchensekts trieben unsere Brüder und Schwestern aus dem anderen Teil Deutschlands auf die Barrikaden. Väterchen Wodka ließ die Genossen im fernen Rußland ihre Politik überdenken. Pilsener Urquell und Budweiser sorgten in der Tschechei für Besonnenheit, und auch die Polen, Ungarn, Bulgaren, ja selbst die Rumänen, hatten bei ihren Taten immer einen guten Tropfen zur Seite

stehen. Aber was hat das geknechtete Volk von Albanien? Nicht mal Kartoffeln um Schnaps draus zu brennen.

Finden Sie auch, daß man da helfen muß? Das **Koordinierungsbüro MüPi** zeigt Ihnen wie: Schicken Sie einfach eine Liste ihrer überschüssigen Alkoholica an die unten aufgeführte Adresse. Das Volk von Albanien wird es Ihnen danken.

## Trinken für Albanien

Koordinierungsbüro MüPi, Postfach 24 20, 4130 Moers 1

# „Mama, Block vier ...“

„Unser Unglücksstern leuchtet über dem stillen Pripjat“

**A**lle Personen der Handlung haben wirklich gelebt und tragen ihren richtigen Namen. Denn die Wahrheit ist erregender als die Phantasie.“ (H.O. Meissner)

Strahlend kam der Mai über Deutschland. Kinder durften trotz Sonnenscheins nicht in Sandkästen oder auf Wiesen spielen. Die Bundesregierung empfahl, Kleinkindern nur Trockenmilchpulver zu geben. In Radio und Fernsehen riet man, bei Regen nicht ins Freie zu gehen. Jodtabletten waren ausverkauft.

Vier Jahre danach: Die Menschen hier scheinen vom Thema evakuiert. Das Kino ist, wie die

kontaminierte Stadt Pripjat, menschenleer. Dabei droht Kalkar noch immer! Und in diesem Dokumentarfilm über die eigentliche Katastrophe, das Danach, kann man sehen, wie die unmittelbar Betroffenen durch Ausdrucksmittel wie Lieder, Lyrik, Sprache, versuchen, der Verwirrung Herr zu werden. Diese wurde am 27. März 1986 durch den laut Statistik nur alle 10.000 Jahren möglichen Super-GAU ausgelöst.

Eine Hilflosigkeit, derer wir uns wohl erst bewußt werden, wenn er uns erwischt: Der Störfall am linken Niederrhein.

„Tschernobyl — Die Schwelle“ zeigt beklemmend das Ausmaß

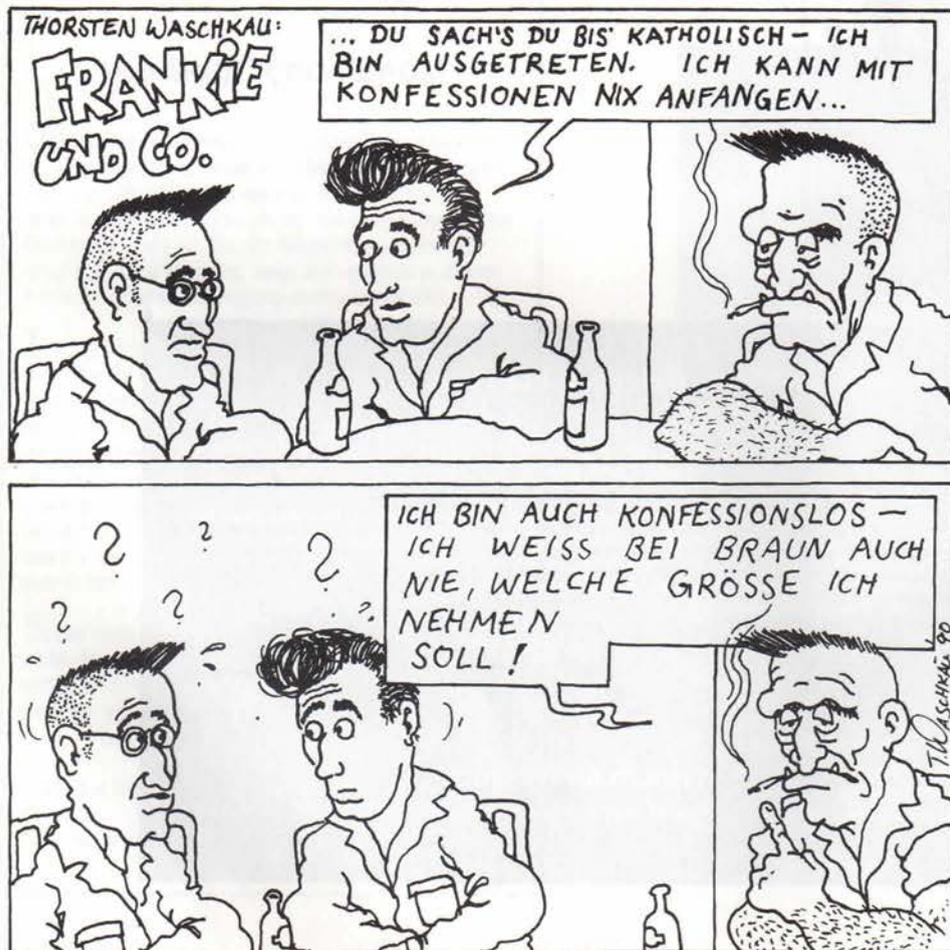
des Desasters, das Verheizen der Rettungsmannschaften und die entsetzlichen Nachwirkungen.

Warum also das Desinteresse an diesem Film? Ist der Film Immunitäts-Komponente und trägt so zur Aura bei, die weg-gucken läßt, wenn Themen zu problematisieren sind? Ist es gar die Einsicht, daß die Technik längst den Menschen beherrscht und unsere Systeme nicht in der Lage sind, mit den gerufenen Geistern fertig zu werden?

Kein Action-Streifen mit Superstars, denn die Helden von Block vier sind tot.

Michael Kietz

■ **CARTOON**



# MOCCA

Das Moerser  
Stadtmagazin  
5. Jahrgang

**Herausgeber und  
Redaktionsanschrift:**

IG MOCCA  
Postfach 24 20  
4130 Moers 1

**Redaktion:**

Alexander Florie (Akut)  
Sascha Janßen (ViSaP)  
(0 28 41 - 1 60 66)  
Michael Kietz (Foto)  
Dirk Piotowski  
(Timer/Matsch)

**MitarbeiterInnen:**

Christoph Eidens  
Herbert van Elten  
Klaus Müller  
Christoph Muiltze  
Britta Pögl  
Felix Rothmann  
Siggi Schandmaul  
Frank Schemmann

**Cartoonist:**

Thorsten Waschkau

**Satz:**

textdesign - Achim Müntel  
Essenberger Str. 1g  
4130 Moers 1  
(0 28 41 - 2 17 66)

**Druck:**

Druck & Graphic Brands  
Seidenstr. 72  
4150 Krefeld  
(0 21 51 - 80 00 91)

**Anzeigenleitung:**

Achim Müntel  
(0 28 41 - 2 17 66)

Es gilt Anzeigenliste Nr. 5/90

**Vertriebsleitung:**

s. Redaktion

**Auflage und  
Erscheinungsweise:**

5000 - monatlich

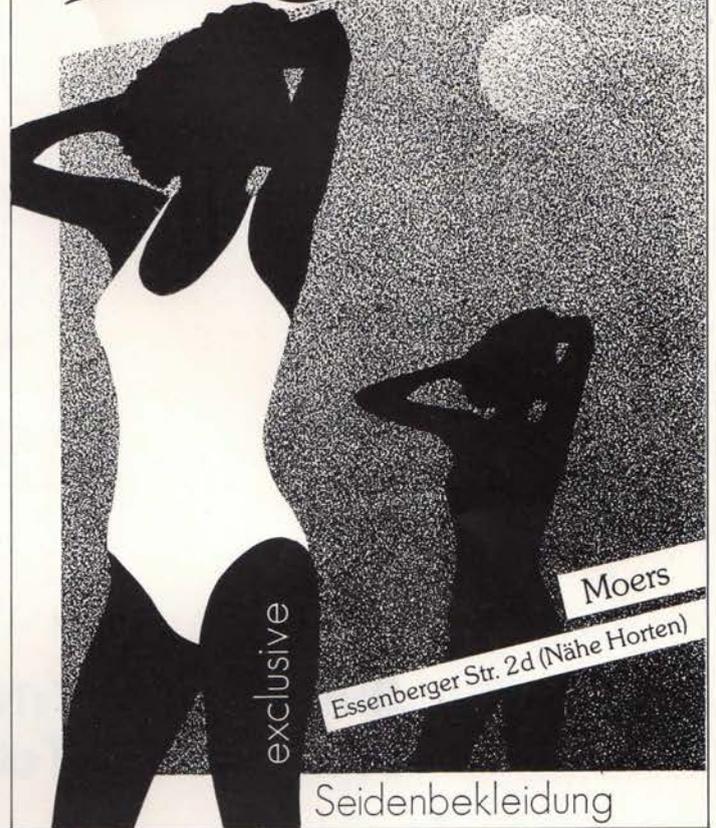
Für unverlangt  
eingesandte Manuskripte  
und Fotos wird nicht  
gehaftet, wir freuen  
uns aber über Leserbriefe  
und Beiträge  
jeder Art.

## Pizzeria Portofino

Alle Gerichte zum Mitnehmen  
tägl. ab 12.00 - 23.00 Uhr,  
Sonn- & Feiertags ab 17.00 Uhr geöffnet.

4130 Moers 1 • Essenbergerstraße 2g  
Telefon (0 28 41) 2 58 83

PurNatur



**Ihre Stimme  
für die SPD  
hat Gewicht.  
Sie hilft  
Johannes Rau.**

*Rudolf Aponte*

# NEU IN MOERS



Reiseausrüstung  
Trekking  
Freizeitbekleidung

Rheinberger Str. 17 (Nähe Zentralbibliothek)  
4130 Moers 1 — Telefon (0 28 41) 1 62 00

## DAS REISEBÜRO MIT HERZ UND VERSTAND

### Flüge z.B.:

Bangkok	ab DM	1265,-
Sydney	ab DM	1790,-
Los Angeles	ab DM	999,-
Rio	ab DM	1590,-
Dominik. Rep.	ab DM	1064,-

### Unser Urlaubstip: Formentera

Appartement	z.B. 12.5. 2 W. Ü	DM	750,-
Bungalow	z.B. 12.5. 2 W. Ü	DM	850,-
Hotel	z.B. 12.5. 2 W. ÜF	DM	795,-
alle Preise	inkl. Flug, Reiseleitung und Transfer		
alle Anlagen	in Strandnähe auf der Insel		

**extra**  
**tour**

**DER REISELADEN**

Uerdinger Str. 26 • 4130 Moers 1  
Telefon (0 28 41) 13 36  
Wir sind da, damit Ihr wegkommt

**REINHARDT**  
**TOURISTIK**

Formentera-Spezialist